

MUNICH SHOW

MINERALIENTAGE
MÜNCHEN

22. – 25.
OKTOBER
2026

Messegelände München
(Do. & Fr. nur Fachbesucher)



Europas
größte Messe für
Mineralien, Fossilien,
Edelsteine & Schmuck

NATUR ERLEBEN, SCHÄTZE ENTDECKEN!



DIE SCHÖNSTEN STEINE
DER WELT



FOSSILIEN: ZEUGEN DER
ERDGESCHICHTE



SCHMUCK &
EDELSTEINE



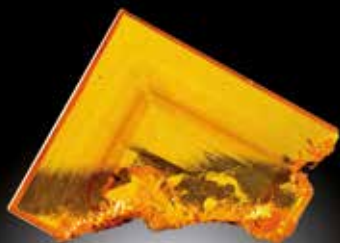
GROSSES
KINDERPROGRAMM

OFFIZIELLES MESSE MAGAZIN ZUR MUNICH SHOW 2026

Halle B1
Stand 441



www.mineralien.de
VERKAUF | ANKAUF | BERATUNG



Ihr Onlinepartner im Münchner Umland

Über 50 Jahre Erfahrung im Verkauf von Sammlermineralien,
Ankauf von Mineraliensammlungen und hochwertigen Einzelstücken



Liebe Besucherinnen und Besucher,

Ich freue mich sehr, Sie zur 62. Munich Show - Mineralientage München willkommen heißen zu dürfen! Als mein Vater sich Mitte der sechziger Jahre mit befreundeten Sammlern und Händlern dazu entschloss, die erste Mineralienbörse zu veranstalten, hat er vermutlich nicht daran gedacht, dass einmal mehr als 1.200 Aussteller aus 64 Ländern daran teilnehmen könnten. Mit der Sonderschau "Pioneers & Legends" in Halle B1 betrachten wir, wie das gesamte Mineralien-Ökosystem aus Handel, Wissenschaft und Sammlern entstanden ist und ehren die faszinierenden Persönlichkeiten, die seine Entwicklung mit Leidenschaft vorangetrieben haben. Zu sehen sind einzigartige Objekte aus legendären Sammlungen, in einer Ausstellung vereint.

Herzlich Willkommen zur Munich Show 2026

Ebenfalls mit Leidenschaft hat ein kleines Mädchen in Südengland Anfang des 19. Jahrhunderts nach Fossilien gesucht und bereits im Kindesalter Funde gemacht, die noch heute die wissenschaftliche Forschung prägen. Die Fossilien-Sonderschau in Halle B3 ehrt Mary Anning, eine Pionierin der Paläontologie, und zeigt viele Originalfunde aus der weltberühmten Fundstelle von Lyme Regis.

Weltberühmt sind auch die Schlösser des bayerischen Königs Ludwig II., dessen Leidenschaft neben Schmuck und Edelsteinen die Fotografie war. Unsere Sonderschau in Halle A1 beleuchtet anlässlich des 200. Jubiläums der Fotografie diese beiden Seiten des Märchenkönigs anhand faszinierender Exponate.

Im Anschluss daran eröffnet sich der Einblick in eine neue Welt auf der Messe: **Numismatik@Munich Show**. Mit diesem neuen Sortiment greifen wir einen spannenden Sammlungsbereich auf, der mehr als nur Gold und Silber mit den Mineralien gemein hat. Lassen Sie sich faszinieren von antiken Münzen, die Geschichte lebendig werden lassen, oder kunstvoll gestalteten modernen Präzisionsobjekten.

Ein großes Rahmenprogramm an allen Messetagen mit Vorträgen, Serviceständen und natürlich den beliebten Mitmachaktionen für Kinder runden den Messebesuch ab. Lassen Sie sich treiben und genießen Sie die Zeit in den Hallen der Munich Show 2026. Ich wünsche Ihnen einen unvergesslichen und erfolgreichen Messetag.

Herzlichst,

Ihr Christoph Keilmann

MEINE PERSÖNLICHEN HIGHLIGHTS

1. Mit der Sonderschau "Pioneers & Legends"

verneigen wir uns in diesem Jahr vor den ganz Großen des Mineralienmarktes! Lassen Sie sich vom Mut und der Leidenschaft der Pioniere inspirieren und genießen Sie einige der legendärsten Masterpieces in einer Ausstellung vereint.

HALLE B1



2. Die Kreativität und frischen Ideen beim Young Designers Corner

Schmuckwettbewerb sind jedes Jahr großartig und überzeugen neben der Jury auch regelmäßig die Besucher. Ein Rundgang bei den Finalisten gehört für mich zu den Highlights der Munich Show.

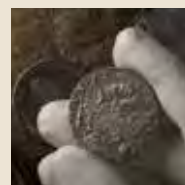
HALLE A1



3. Zum ersten Mal seit vielen Jahren gibt es wieder einen neuen Sortimentsbereich auf der Messe: Mit Numismatik@Munich Show

eröffnet sich ein Blick in die Welt der Münzen, Medaillen und Geldscheine - und damit in ein ebenso spannendes wie facettenreiches Sammlungsgebiet.

HALLE A1



Impressum

Herausgeber

Münchner Mineralientage
Fachmesse GmbH
Postfach 1361
82034 Oberhaching
www.munichshow.com

Redaktion

Blandine Hautier, Kirstin v. Klitzig,
Noah Bössenrodt, Jens Rödel

Gestaltung|Satz

Tom Sprenger, Jens Rödel

Druck

Mayr Miesbach GmbH, Miesbach

Bilder

Munich Show, Luise Aedtner, Jan Frommel,
Katja Münch, Michaela Handrek-Rehle, Axel Schmidt

GRUSSWORT

Mineralien, Fossilien, Meteoriten und Edelsteine sind außergewöhnliche Fundstücke, die – ebenso wie Schmuck – oft eine besondere Bedeutung haben. Das faszinierende Spektrum solcher Raritäten steht im Mittelpunkt der Messe „Munich Show – Mineralientage München“, und ich freue mich sehr, dass die Veranstaltung auch in diesem Jahr wieder in der Messe München zu Gast ist.



Was 1964 als kleine Tauschbörse in einer Münchner Gaststätte begann, hat sich zu einem international beachteten Messe-Event entwickelt. Seit 1972 begeistert die „Munich Show – Mineralientage München“ jährlich mit außergewöhnlichen Exponaten und spannenden Sonderschauen. In diesem Jahr präsentiert eine Ausstellung den internationalen Mineralienmarkt mit herausragenden Objekten und sie portraitiert Pionierleistungen der Branche. Zudem stehen das Leben und persönliche Preziosen des legendären Märchenkönigs Ludwig II. im Fokus. Auch heimische geologische Schätze werden gewürdigt, so lädt eine innovative Karte des Naturparks Altmühltal zum Entdecken ein.

Über 1.100 Aussteller*innen aus aller Welt werden in diesem Jahr ihre Schätze auf der 62. „Munich Show – Mineralientage München“ präsentieren. Ich heiße alle Besucher*innen, die vom 22. bis 25. Oktober das Münchner Messegelände besuchen, herzlich in der Landeshauptstadt willkommen und wünsche der Veranstaltung viel Erfolg!

Dominik Krause

Dominik Krause

Oberbürgermeister der Stadt München

D
Mur
Show
auf e
Bli

**SORTIMENTE
DIE SCHÖNSTEN
STEINE DER
WELT**

→ Seite 8-17



**NUMISMATIK
KULTURGUT
SAMMLEROBJEKT
WERTANLAGE**

→ Seite 18-21



**SONDERSCHAU
PIONEERS &
LEGENDS**

→ Seite 22-23



**FOSSILIEN
DIE GESCHICHTE
EINER FOSSILIEN-
PIONIERIN**

→ Seite 24



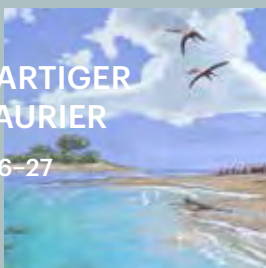
**SONDERSCHAU
BILDER EINES
MÄRCHENKÖNIGS**

→ Seite 25



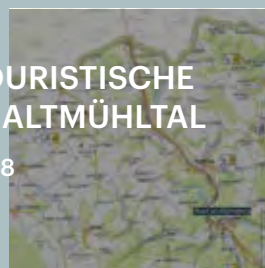
**SNSB
EINZIGARTIGER
FLUGSAURIER**

→ Seite 26-27



**LFU
GEOTOURISTISCHE
KARTE ALTMÜHLTAL**

→ Seite 28



**METEORITEN-TREFF
EINE FORENSISCHE
SCHATZSUCHE**

→ Seite 29



GRUSSWORT

Die Munich Show ist ein echter Glanzpunkt in der bayerischen Messelandschaft. Jedes Jahr ermöglicht sie einen faszinierenden Einblick in die Welt der Naturschätze. Hier gibt es ebenso atemberaubende Mineralien wie seltene Edelsteine zu bestaunen, hier lassen spektakuläre Fossilien die Geschichte unseres Planeten spürbar werden. In fünf Messehallen, auf insgesamt 50.000 Quadratmetern wird sowohl geologischen Kostbarkeiten als auch dem Dialog Raum gegeben. Dabei tauscht sich die Fachbranche untereinander aus und vermittelt zugleich den Gästen spannendes Wissen.

Ganz besonders dürfen sich die Besucherinnen und Besucher auf die Sonderschauen freuen. Unter dem Titel "The Pioneers of the Mineral Market" werden in diesem Jahr die Menschen in den Blick genommen, die mit ihren Ideen und ihrer Hingabe die Erforschung der Mineralien sowie die Entwicklung der weltweit vernetzten Branche entscheidend geprägt haben. Eine weitere Ausstellung widmet sich einem der berühmtesten bayerischen Visionäre, dem Märchenkönig Ludwig II. Mit seinen bahnbrechenden Bauten hat er ikonische Touristenmagnete geschaffen, die Bayerns und Deutschlands Bild in der Welt maßgeblich formen. Zugleich war er ein tatkräftiger Förderer der Wissenschaft. Die Ausstellung schafft mit aussagekräftigen Porträts und Objekten aus dem Besitz des Königs einen unmittelbaren Zugang zu seinem Leben. So verbinden sich bei der Munich Show in eindrucksvoller Weise Natur- und Kulturgeschichte.

Alles Gute für rundum gelungene Mineralientage 2026!

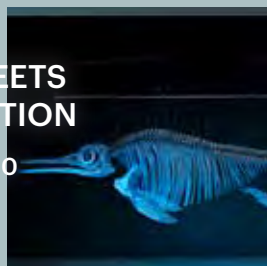


Dr. Markus Söder, MdL
Bayerischer Ministerpräsident

ie
nich
2026
inen
ck

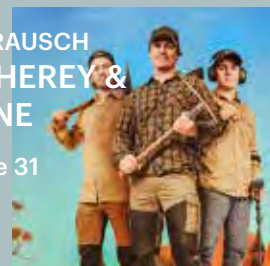
KUNST ART MEETS EVOLUTION

→ Seite 30



GOLDRAUSCH MACHEREY & SÖHNE

→ Seite 31



SCHMUCK SELBER MACHEN TIPPS & TRICKS VOM PROFI

→ Seite 33



SCHMUCKNACHWUCHS KARRIERE, CHANCEN & TALENTE

→ Seite 34



SAMMLERVITRINEN SCHÄTZE ZUM STAUNEN

→ Seite 36-37



FORUMSPROGRAMM VORTRÄGE & PRÄSENTATIONEN

→ Seite 38-39



MITMACHAKTIONEN ABENTEUER, SPASS & SPANNUNG

→ Seite 42-45



Alle Highlights &
Ticketshop!



Zum 62. Mal trifft sich die internationale Mineralien-, Fossilien-, Edelstein- und Schmuckbranche vom 22. bis 25. Oktober 2026 auf der Munich Show – Mineralientage München.

Ein Universum voller Schätze

Auf den rund 50.000m² Ausstellungsfläche der Munich Show ist an vier Messetagen eine Momentaufnahme der globalen Branche möglich, die es so umfassend und gleichzeitig kompakt kein zweites Mal gibt.

Die Munich Show deckt von der Mine bis zum verkaufsfertigen Objekt und von der Rohware für die Serienfertigung bis zum exklusiven Sammlerstück die gesamte Kette des Mineralien-, Fossilien-, Edelstein- und Schmuckmarktes ab.

Während üblicherweise eine scharfe Trennung zwischen Hobby und Geschäft liegt, sind die Grenzen hier fließend. Die Leidenschaft für edle Steine verbindet beide Welten, sodass Sammler, Händler, Wissenschaftler und die Öffentlichkeit gleichermaßen auf der Munich Show zusammentreffen. Die enge und kontinenteübergreifende Verbindung zwischen den Marktteilnehmern schafft zudem eine einzigartige Internationalität.

Freuen Sie sich auf über 1.200 Aussteller aus mehr als 64 Ländern

Für Mineralienbegeisterte liegt der Fokus auf den Hallen B1 und B2, Fossilienfans werden in Halle B1 und vor allem in der B3 fündig. Schmuck und

Edelsteine sind in den Hallen A1 und A2 zu finden, ebenso der Nachwuchs- und Karrierebereich mit dem Schmuckwettbewerb und den Ständen der berufsbildenden Schulen. Für alle kleinen Besucher steht in Halle B3 ein Eldorado an Kinderaktionen bereit.

An den ersten beiden Tagen (Donnerstag, 22. und Freitag, 23. Oktober) ist eine Fachbesucherregistrierung erforderlich (ausgenommen Schulklassen), am Samstag und Sonntag steht die Munich Show allen Besuchern offen.

Neu ab diesem Jahr: "NUMISMATIK@MUNICH SHOW"

Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Münzen! Auf über 3.000m² in Halle A1 ergänzt die Numismatik das Sortiment der Munich Show ab diesem Jahr! Nicht nur Gold und Silber verbinden Münzen mit Mineralien als Rohstoffe, auch kulturhistorisch sind Bergbau, Zahlungsmittel und unsere

gesamte zivilisatorische Entwicklung aufs Engste miteinander verwoben. Nicht zuletzt daher kommt auch die große Faszination und Leidenschaft, mit der sich Sammler weltweit beiden Themengebieten widmen. Was liegt für die Munich Show als führende Sammlerbörse Europas darum näher, als dieses spannende Thema aufzugreifen und für alle Besucherinnen und Besucher erlebbar zu machen? Besuchen Sie die renommierten Auktionshäuser, zahlreichen internationalen Händler und freuen Sie sich auf die Sonderschau: „Mit Sammleraugen: Die schönste Medaille“ der Bayerischen Numismatischen Gesellschaft.

PICK & DRIVE-SERVICE

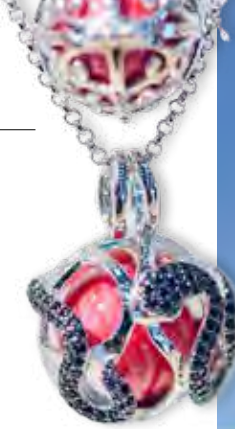
Entspannt einkaufen ohne Schleppen

Wer größere Einkäufe tätigen muss, kann Waren tagsüber beim **Pick & Drive-Service unseres Partners M2-Logistik in Halle C2** abgeben und nach dem Messebesuch entspannt mit dem Auto über Tor 21 aufs Gelände fahren (100 EUR Kautions) und alles abholen (Servicegebühr 20 EUR).

GASTRONOMIE

Kulinarische Zwischenstopps

Mit fünf größeren Restaurants, diversen Bars sowie Foodtrucks im Atrium ist in allen Hallen für das leibliche Wohl gesorgt. **NEU:** Neben dem beliebten italienischen Restaurant in der Mineralienhalle (B1) gibt es in diesem Jahr einen zweiten Anlaufpunkt für Espresso, Pasta & Co. in Halle A1!



GEÄNDERTER EINGANG Dieses Jahr im Eingang WEST!

2026 findet die Munich Show ausnahmsweise in den Hallen A1, A2, B1, B2 und B3 des Messegeländes statt. **Der Zugang erfolgt über den Eingang WEST.** Die Struktur innerhalb der Hallen ändert sich nicht, sodass Sie Ihre Lieblingsaussteller an den gewohnten Stellen finden.

ANFAHRT & PARKEN Parkplatz-Shuttle

Für Messebesucher steht die Parkfläche P S10 im Osten des Geländes zur Verfügung (Zufahrt über Tor 9). Von dort zur Munich Show im Eingang WEST verkehrt an allen Tagen **zwischen 7:00 Uhr und 20:00 Uhr ein kostenloses Shuttle.**

ANREISE MIT DEM ÖPNV Unser Tipp: Mit der U-Bahn zu Messe

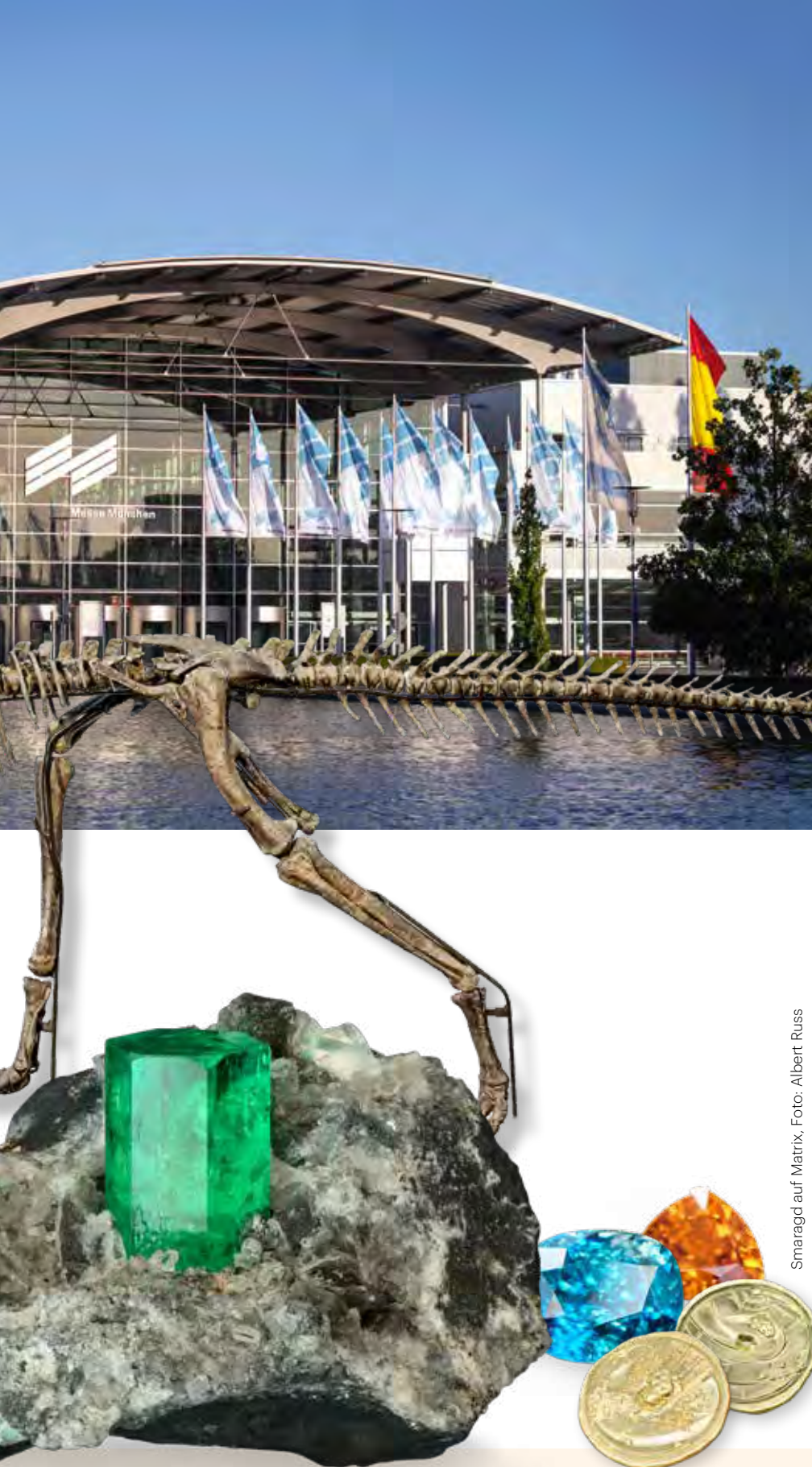
Mit der U2 erreichen Sie die Munich Show in nur **20 Minuten vom Münchner Hauptbahnhof.** Vom Ostbahnhof sogar in zehn Minuten (U5 & U2). Von der **Haltestelle "Messestadt WEST"** sind es zu Fuß rund 250 Meter bis Sie in der Eingangshalle stehen. Ganz ohne Stau und Parkplatzsuche.

ONLINE-TICKET-SHOP Tickets online kaufen & Zeit sparen

Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihre Tickets bereits im Vorfeld online zu erwerben und sparen Sie Wartezeit an den Kassen. Mit dem Ticket auf Ihrem Smartphone oder ausgedruckt können Sie an den Eingängen direkt zutreten. Tickets unter: **www.munichshow.com**

ONLINE-VERZEICHNIS Perfekt vorbereitet

Im Online-Verzeichnis finden Sie nicht nur **alle Aussteller der Munich Show mit Kontaktdaten und Sortimentsangabe**, sondern können sich mit dem Volltextfilter und der **Favoritenfunktion** Ihre ganz persönliche Besuchsliste mit wenigen Klicks zusammenstellen und ausdrucken.



Smaragd auf Matrix, Foto: Albert Russ

TIPP FÜR ELTERN & LEHRER

Der perfekte Schulausflug!

Nichts ist spannender als unsere Erde! Auf der Munich Show vermitteln renommierte Institutionen aktuelles Wissen und in den Sonderschauen sind einzigartige Objekte live zu sehen. Viele Schulen nutzen die Messe bereits als Ausflugsziel. Alle weiteren Infos zu unseren Angeboten für Kinder finden Sie ab S. 42.



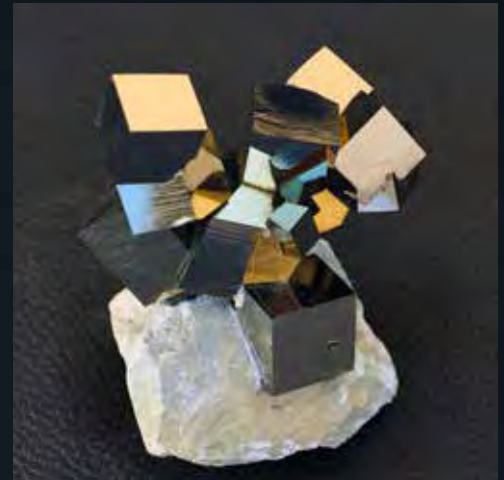
Lassen Sie sich inspirieren!
Alle Aussteller der Munich Show mit Kontaktdaten und
Sortimentsangabe finden Sie unter floorplan.munichshow.com

Faszinierende Schätze unserer Erde

Mineralien begeistern mit Formen und Farben, die über Millionen von Jahren entstanden sind. Entdecken Sie auf der Munich Show funkelnde Kristalle, außergewöhnliche Naturwunder und die spannenden Geschichten hinter ihren Funden.



Marco Tironi
B1.323



PIRITAS DE NAVAJUN S.L.
B1.500



AMATA
B1.421



Fine Collectors Minerals
B1.560

Die schönsten Mineralien der Welt!



Christophe Gobin
B1.215b



Pregi s.n.c.
B1.311



SAPHIRA MINERALS e.U.
B1.p11



Anton Watzl Minerals
B1.p25



Fine Art Minerals
B1.p33



Mineralien Surselva
B2.A30



Zeb Gul Minerals GmbH
B1.113



Enrico Rinaldi Minerals
B1.p23



MCP Mineralogical Collection Professionals
B1.229



Lassen Sie sich inspirieren!
Alle Aussteller der Munich Show mit Kontaktdaten und
Sortimentsangabe finden Sie unter floorplan.munichshow.com

Ihre Quelle für Rohsteine und Großhandelsware

Egal ob frisch aus der Mine oder bereits bearbeitet und in Form gebracht, auf der Munich Show finden Sie die richtigen Steine für jeden Bedarf. Als dekorative Einzelstücke oder in Großhandelsmengen für die weitere Verarbeitung. Die Auswahl reicht vom einfachen Quarz bis hin zu Paraiba-Turmalinen in Schleifqualität und ist in dieser Art europaweit einmalig.



Ekkehard F. Schneider
A1.325



Stephangems GmbH & Co. KG
B1.p19



Gomes Pedras do Brasil
B2.130



Cristais Corinto Ferreira & Miranda
B1.390

Rohsteine, Mineraliengroßhandel, Werkzeuge & Zubehör



Kuntur Gems
A1.711



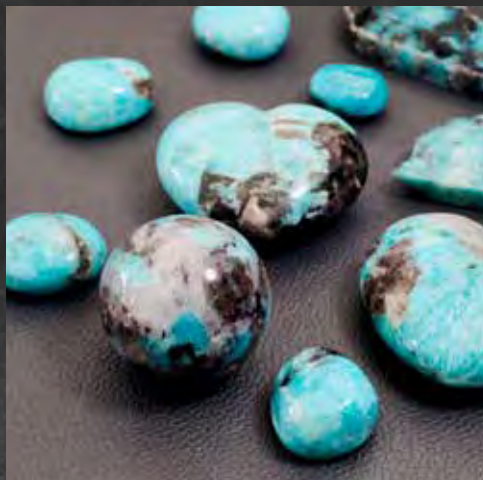
Morocco Minerals
B3.150



Maisch-Import oHG
B1.210



KUNUGI S.L.U
B1.733



Norcross Exports Sarl
B2.790



SVET KAMENU
B2.421



Günther Diamantwerkzeuge e.K.
B1.300



Krantz GmbH & Co. KG
B1.711



AQUARUS Stone Development & Tools
B1.551



Lassen Sie sich inspirieren!
Alle Aussteller der Munich Show mit Kontaktdaten und
Sortimentsangabe finden Sie unter floorplan.munichshow.com

Außergewöhnliches Interior Design

*Wenn die Schönheit echter Naturschätze auf
kreative Ideen trifft, entstehen einzigartige
Schmuckstücke, Accessoires und Designobjekte
mit besonderem Charakter.*

GOLDSTEIN CREATIONS
B1.600



www.fossilsworldwide.de

Stand B1.781



Urzeitschätze auf der Munich Show

*Echte Zeugen aus einer anderen Welt.
Von Haifischzahn bis Dinosaurierknochen.*

Fossilien Philipp Krüger
B1.788



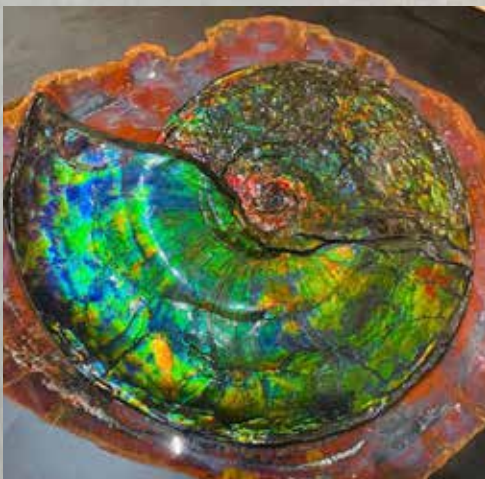
The Brothers Stones di Nicolo Zanon
B1.775



Thibandit
B1.575



PALEO-PASSION
B1.780



Welt der Kristalle Museum & Shop
B1.112



FÉJALU BY DORNE INT.
B2.416



Didoni srl
B1.100



Lassen Sie sich inspirieren! Alle Aussteller der Munich Show mit Kontaktdaten und Sortimentsangabe finden Sie unter floorplan.munichshow.com

Die Kunst des perfekten Schliffs

Erst der richtige Schliff bringt die Schönheit und Brillanz eines Edelsteins voll zur Geltung. Auf der Munich Show treffen traditionsreiche Schleifereien aus Idar-Oberstein auf internationale Edelsteinhändler und Minenbetreiber aus aller Welt.



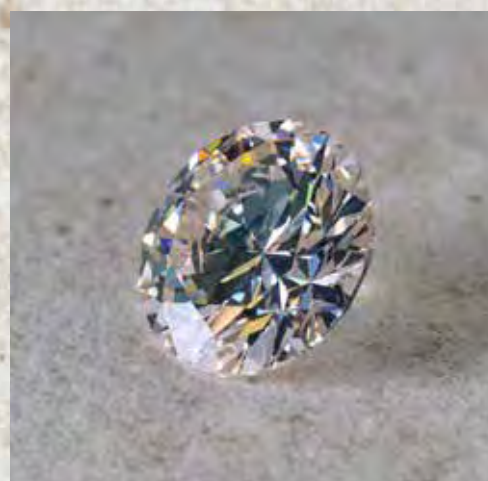
Graveuratelier Michael Peuster
A1.212



GYN Mohammed oHG
A1.115



Kalbart
A1.100



Antwerp Diamond Partners BVBA
A1.222

Gravuren, geschliffene Farbedelsteine, Perlen & Diamanten



C. Bansal OHG
A1.315



Jain, Govind
A2.211



Hermann Grimm KG
A1.111



Outback Opals
B1.111



GIRASOL EDELSTEINHANDEL e.K.
B1.246



Edelsteinhaus Erwin Hess OHG
B2.110



Claudia Hamann Edelstein GmbH
A1.210



Les Pierres d'Opalin
A1.436



Manik GmbH
A1.521



Lassen Sie sich inspirieren!
Alle Aussteller der Munich Show mit Kontaktdaten und
Sortimentsangabe finden Sie unter floorplan.munichshow.com

Schmuck in seiner ganzen Vielfalt

Von zeitlos klassisch bis modern, von puristisch bis extravagant: Auf der Munich Show erwartet Sie Schmuck in all seinen Facetten – mit edlen Steinen, außergewöhnlichen Designs und besonderen Einzelstücken. Bitte beachten Sie, dass einige Aussteller ausschließlich an Fachhändler und Wiederverkäufer verkaufen.



Stones in Style
A1.FF9



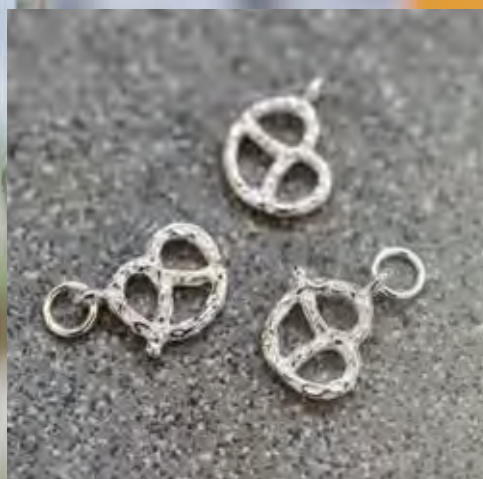
Emil Weis Opals KG
B1.211



Pro Carat® e.K.
B6.610



Indo Gems-Handels-GmbH
B5.231



Silber für Schmuck - Gudrun Haug
A2.600



Amin A.O. Design
A1.424

Gold- & Silberschmuck, Lifestyleschmuck & Fine Jewellery



ARNAVA - Schmuck & Edelsteine
A2.121



Pink City e. K.
A1.130



SVETLANA DUDAREVA - SHUNGITE
B2.633



CHQ GmbH
A1.411



Bahl Collection
A2.550



Erfurt-Design e.K.
A1.410



Geo Design
A1.511



ILR collection
A2.111



Alessio Sorrentino
A1.113



Lassen Sie sich inspirieren! Alle Aussteller der Munich Show mit Kontaktdaten und Sortimentsangabe finden Sie unter floorplan.munichshow.com

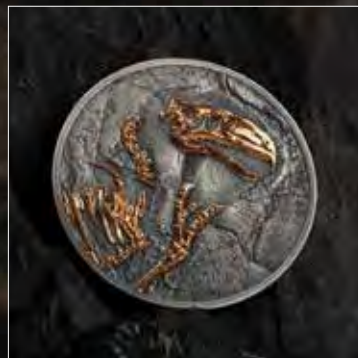


Leu Numismatik AG
A1.653



Rhenumis
A1.451

Die Numismatik wird ab diesem Jahr ein neuer Sortimentsbereich der Munich Show. International renommierte Auktionshäuser und Händler präsentieren dort seltene Sammlerstücke, informieren zu Münzen als Anlageobjekte und beraten Sie zum Wert und Ankauf Ihrer eigenen Sammlung. Die Bayerische Numismatische Gesellschaft e.V. bietet am Samstag und Sonntag einen Münz-Bestimmungsservice für Besucher an (Stand A1.357). Spannende Fachvorträge runden das Programm des neuen Bereichs ab.



CIT Coin Invest AG
A1.553



Satoshi Silver
A1.750

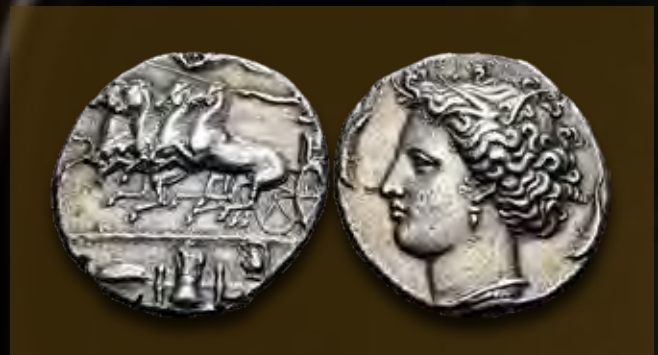
GUT ZU WISSEN:
Der Numismatikbereich
öffnet erst am Freitag,
23.10.!



Teutoburger Münzauktion
A1.361



Dr. Georg Ludwig
A1.555



Gorny & Mosch
A1.353



Numis Avenue
A1.269



GS. PHIL SRL
A1.373



Numiscorner
A1.253

Die ganze Welt der Münzen, Medaillen & Geldscheine

**NUMISMATIK
@ MUNICH SHOW**

GOLD ENTDECKEN. WERTE ERLEBEN.  **KÜNKER**

KÜNKER AUF DER MUNICH SHOW – GEM WORLD

Gold kann vieles sein: Wertanlage, historisches Zeugnis, Sammelobjekt oder ganz einfach ein faszinierendes Stück Geschichte. Entdecken Sie bei Künker:

GOLD KAUFEN

Anlagegold und historische Goldmünzen. Lassen Sie sich von unseren Gold-Experten beraten.

ONLINE ENTDECKEN

Der Künker-Onlineshop auf der Messe. Stöbern Sie am großen Touchdisplay durch unseren Shop.

MÜNZEN BEWERTEN & VERKAUFEN

Unsere Experten bewerten Ihre Münzen und beraten Sie zu Einlieferung oder Verkauf, auch vor Ort.

KOMMENDE AUKTIONEN

Werfen Sie bereits auf der Messe einen Blick auf die kommenden Künker Winter-Auktionen 447–451.

BESUCHEN SIE UNS IN HALLE A1
Stand 453 & 473

MUNICH SHOW | **GEM WORLD**

**NUR AUF DER MESSE:
EXKLUSIVER
MESSE-RABATT**
bei Bestellung
am Kiosk

Foto: Künker auf der World Money Fair 2025

Münzen

Kulturgut

Sammlerstück

Wertanlage

Seit vor mehr als 2.700 Jahren die ersten Münzen geprägt wurden, begleiten sie die Menschheit durch alle Epochen hindurch.

Münzen zählen zu den wichtigsten Zeugnissen der kulturellen Entwicklung und geben Auskunft über politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Umstände ihrer Zeit. Ebenso wie Mineralien entfachen sie bei Sammlern eine Leidenschaft, die weit über das eigentliche Objekt hinaus und tief in die jeweiligen Epochen und Themengebiete hinein geht. Ihre Seltenheit und nicht zuletzt die edlen Me-



talle, aus denen sie geprägt werden, machen Münzen zu attraktiven Anlageobjekten mit hoher Wertbeständigkeit. In Halle A1 treffen Sie Experten, Sammler, Händler und Fachmedien, die Sie beim Einstieg in dieses spannende Thema unterstützen und Ihnen die Welt der Münzen, Medaillen und Geldscheine näher bringen!



Foto: Ursula Kampmann



Münzen. Innovation. Premium-Qualität.
Entdecken Sie uns am Messestand A1.553

www.cit.li

Sonderschau Mit Sammleraugen: Die schönste Medaille!

Die numismatische Sonderschau zeigt Medaillen aus zwei Jahrtausenden, von der Antike über die Renaissance bis in die Moderne, ausgewählt mit Sammleraugen. Medaillen sind kleine Kunstwerke in Serie, geschaffen von berühmten Künstlern, aber auch von Unbekannten, die in diesem Medium herausragende Werke schaffen.

zeigen uns in dieser persönlichen

*Medaillensammler
Ausstellung ihre
Lieblingsstücke.*



Bei der Ausstellungskonzeption wurde von der Bayerischen Numismatischen Gesellschaft e. V. gemeinsam mit dem Münchner Münzkabinett ein besonderer Ansatz verfolgt. Die bereits in der Münchner Residenz gezeigte Sonderschau „Mit Sammleraugen: Die schönste Medaille!“, stellt die persönlichen Sichtweisen der Sammler in den Mittelpunkt: Welche Medaille ist ihr Favorit und warum? Ohne Vorgaben zu Thema, Zeit oder Künstler wurden sie eingeladen, bis zu drei Lieblingsmedaillen mit eigenen Erläuterungen einzureichen.

Inspiziert wurde das Konzept von der Ausstellung „Sammlerauge. Das Subjektive als Prinzip“ im Fritz Koenig Museum Landshut (2022). Während dort ein Künstler im Mittelpunkt stand, zeigt unsere Ausstellung die Vielfalt der Medaillenkunst über mehr als zwei Jahrtausende.

Aus rund 150 Einsendungen wählte eine verblindete Jury 75 Medaillen aus. Diese wurden beidseitig fotografiert, die persönlichen Texte der Sammler nahezu unverändert im Begleitband veröffentlicht. So bleibt die subjektive Perspektive erhalten.

Zu sehen sind Werke bekannter Künstler wie Rodin, Boldù, Pisanello, Manzù und Fritz Koenig ebenso wie Arbeiten weniger bekannter Künstler. Die Ausstellung reicht von den Anfängen der Medaillenkunst in der Antike über die technische Perfektion des 19. Jahrhunderts bis zu den Prägetechniken des 20. Jahrhunderts. Entscheidend ist nicht der Bekanntheitsgrad, sondern die

besondere Qualität eines Werkes – seine Bildidee, Formensprache, Bedeutung, Materialität oder Schönheit. Zugleich macht das Projekt die Bedeutung privater Sammlungen sichtbar. Viele Sammler bauen ihre Kollektionen über Jahrzehnte auf, oft ohne öffentliche Anerkennung. Dabei sind private Sammlungen wichtige Quellen für Forschung und Ausstellungen. Leihgaben und Schenkungen können öffentliche Museen bereichern und neue Perspektiven auf die Medaillenkunst eröffnen.



**Bayerische
Numismatische
Gesellschaft e.V.**
Gegründet 1881

Sonderschau Pioneers & Legends Standing on the shoulders of giants!

Eine Sonderausstellung mit außergewöhnlichen Exponaten, gewidmet den Helden und Legenden der Mineralienwelt, die die Gemeinschaft und den Markt, wie wir sie heute kennen, geprägt haben.

TSUMEB (NAMIBIA)

ist weltberühmt für seinen Mineralienreichtum und die Qualität der dort gefundenen Kristalle.



Die Sonderschau in Halle B1 widmet sich in diesem Jahr den großartigen Menschen und Institutionen, die mit ihren Pionierleistungen zur Entwicklung dessen, was wir heute als Mineralienmarkt bezeichnen, beigetragen haben. Ein Themengebiet, das zunächst klein wirkt, unseren Alltag unter dem Stichwort „Rohstoffe & seltene Erden“ aber entscheidend prägt.

Vom Beginn der mineralogischen Wissenschaft bis zur Gegenwart spannt sich der Bogen, von den Kristallmodellen René Just Haüy's, die erstmals einen wissenschaftlichen Blick auf die „Steine“ ermöglichten, bis hin zur ersten auf der Wissensdatenbank mindat.org erfassten Mineralstufe, dem Sinnbild der Digitalisierung der Mineralogie.

Gegliedert in sieben Themenbereiche, werden stellvertretend Persönlichkeiten ebenso wie Institutionen vorgestellt, die als Wissenschaftler und Museen, als Mineure, Sammler, Medien, Händler, Börsen und Fotografen die Entwicklung wesentlich vorangetrieben und geprägt haben. Pioniere auf ihrem Gebiet, die durch Kreativität, Leidenschaft und Durchhaltevermögen zu Legenden wurden und Legendäres geschaffen und entdeckt haben: Barry Yampol, Gene Meiran, Bryan Leese, die naturhistorischen Museen in Paris, London und Harvard, Minen wie Eagle's Nest, Tsumeb und Pedernei-



NATURAL HISTORY MUSEUM LONDON

Die mineralogische Sammlung des NHM zählt zu den größten und bedeutendsten weltweit

ra oder die wegweisenden Fotografen Jeff Scovil und van Pelt sind nur einige Namen, die in der Szene für Bewunderung sorgen und denen die diesjährige Sonderschau gewidmet ist.

Besucher dürfen sich neben der Präsentation dieser Pioniere vor allem darauf freuen, die Originalobjekte zu sehen, die zur Legendenbildung beigetragen haben und selbst legendär wurden: Turmaline aus Brasilien, Gold aus Kalifornien, Aquamarine aus Pakistan und vieles mehr. Die Sonderschau „Pioneers & Legends“ sowie der Begleitband zeigen den Facettenreichtum und die Bandbreite der modernen Mineralogie wie niemals zuvor.

PERFEKTE KRISTALLE

wie dieser Fluorit aus Spanien oder der nebenstehende Rubellit begründen den Ruf legendärer Fundstätten aber auch der Sammlungen, in die sie gelangen.



Sonderschau

Mary Anning

Die Geschichte einer Fossilienpionierin

Ohne wissenschaftliche Ausbildung aber dafür mit unbändiger Leidenschaft machte die Britin Mary Anning vor über 200 Jahren bereits im Kindesalter sensationelle Entdeckungen, die noch heute die Paläontologie prägen. Die Sonderschau in Halle B3 porträtiert diese Pionierin der Paläontologie und zeigt einzigartige Originalfunde.

Vor 200 Millionen Jahren existierte dort, wo heute die englische Küste um Lyme Regis liegt, eine bunte Welt aus Flugreptilien, Ichthyosauriern, Plesiosauriern, Kopffüßern, Ammoniten und unzähligen anderen Urzeit-Lebewesen. Von dieser Welt ahnten jedoch die wenigsten Menschen etwas, bis eine "Fossilienpionierin" aus armen Verhältnissen Anfang des 19. Jahrhunderts begann, deren Überreste zu suchen, zu sammeln und zu beschreiben. Die kleine Mary Anning, ohne Ausbildung und Zeit ihres Lebens aus wissenschaftlichen Kreisen ausgeschlossen, entdeckte bereits mit zwölf Jahren ein vollständiges Ichthyosaurus-Skelett, das erste damals bekannte überhaupt. Es folgten weitere spektakuläre Fun-

de, darunter der erste weltweit entdeckte Plesiosaurier und der erste außerhalb Deutschlands gefundene Flugsaurier. Anning wurde so durch ihre Arbeit und Selbststudium zu einer bedeutenden Sammlerin, Präparatorin, Händlerin und Forscherin. Ihre Funde bilden noch heute die Grundlagen wesentlicher wissenschaftlicher Erkenntnisse. Mit der diesjährigen Sonderschau würdigt die Munich Show Mary Annings Leben und Werk als Pionierin der Geschichte der Paläontologie. Neben einem originalen Plesiosaurus-Skelett sind viele weitere Fossilien der von ihr an der Jurassic Coast entdeckten Arten zu sehen.



"Duria antiquior" Aquarell aus dem Jahr 1830, gemalt vom Geologen Henry De la Beche nach Fossilienfunden von Mary Anning.



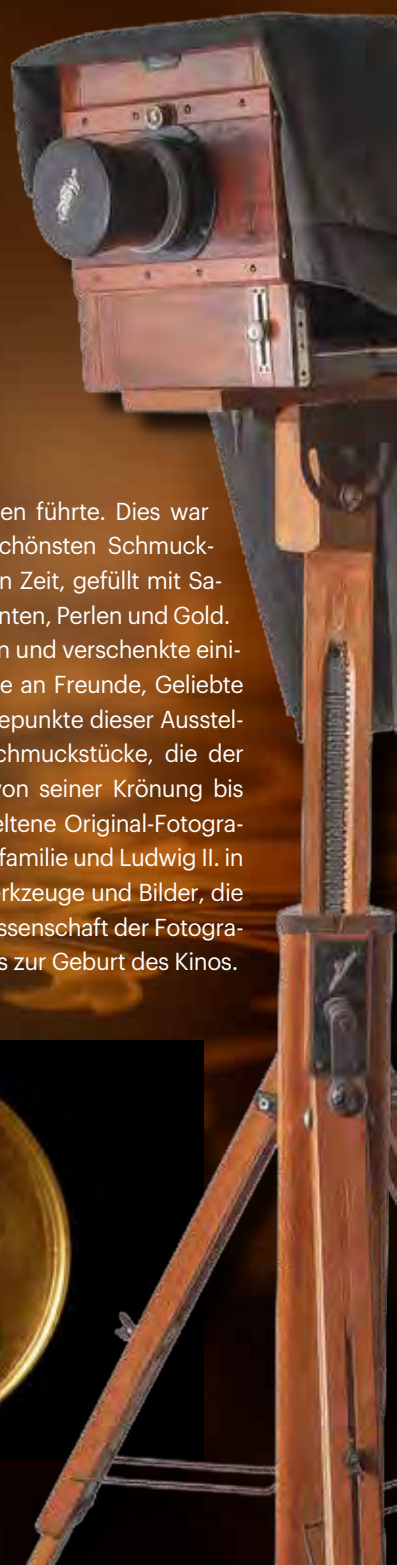
Ichthyosaurier-Schädel

Sonderschau Ludwig II., König von Bayern Bilder eines Märchenkönigs

Bei König Ludwig II. denkt man zunächst an seine erst kürzlich zu Weltkulturerbestätten erklärten Schlösser. Weniger bekannt ist, dass der Monarch eine der für die damalige Zeit schönsten Schmucksammlungen aufbaute. Seine große Leidenschaft galt darüber hinaus der gerade aufkommenden Fotografie. Anlässlich des 200. Jubiläums der aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenkenden Technologie widmet die Munich Show diesen beiden Passionen des Märchenkönigs eine Sonderausstellung.

Das Leben von Ludwig II., König von Bayern (1845–1886), begann zufälligerweise in den frühen Tagen der Fotografie, in die er von seiner Familie eingeführt wurde. Die bayerische Königsfamilie hatte ihren eigenen persönlichen Fotografen, Joseph Albert, der einer der großen Meister der Fotografie seiner Zeit werden sollte. Ludwig II. war fasziniert von der Fotografie, da sie eine neue Möglichkeit darstellte, geschätzte Erinnerungen auf wahrheitsgetreue Weise zu erfassen und zu bewahren. Er investierte viel in diese Kunst und unterstützte seinen Fotografen, schickte ihn auf Reisen durch Europa, ließ laufend den Arbeitsfortschritt der in Auftrag gegebenen Schlösser dokumentieren und zahlreiche Porträts von sich anfertigen. Seine Krönung war ein weiteres prägendes Ereignis, das ihm die politische Bedeutung von

Schmuck und Edelsteinen vor Augen führte. Dies war der Ausgangspunkt für eine der schönsten Schmucksammlungen Europas der damaligen Zeit, gefüllt mit Saphiren, Rubinen, Smaragden, Diamanten, Perlen und Gold. Geschickt setzte er diese Schätze ein und verschenkte einige seiner schönsten Schmuckstücke an Freunde, Geliebte und politische Verbündete. Die Höhepunkte dieser Ausstellung sind meisterhaft gefertigte Schmuckstücke, die der Monarch während seines Lebens von seiner Krönung bis zu seinem frühen Tod sammelte, seltene Original-Fotografien, die von der bayerischen Königsfamilie und Ludwig II. in Auftrag gegeben wurden, sowie Werkzeuge und Bilder, die zweihundert Jahre der Kunst und Wissenschaft der Fotografie erzählen – von ihren Anfängen bis zur Geburt des Kinos.



Balaenognathus maeuseri

Ein einzigartiger Flugsaurier aus den bayerischen Tropen

So könnte der Lebensraum des Flugsauriers und seiner Zeitgenossen rund um das fränkische Wattendorf vor rund 154 Millionen Jahren ausgesehen haben. © Joshua Knüppe

Zähne von *Balaenognathus maeuseri* unter UV-Licht.
© Helmut Tischlinger

Balaenognathus maeuseri unter UV-Licht.
© Helmut Tischlinger

Kiefer und Zähne von *Balaenognathus maeuseri*
© Helmut Tischlinger





maeuseri im Normallicht.



Auf der Munich Show präsentieren sich in diesem Jahr die Staatlichen Naturwissenschaftlichen Sammlungen Bayerns (SNSB). Ihre 34 Millionen Objekte helfen den Forscherinnen und Forschern, Zusammenhänge und Prozesse in der Natur besser zu verstehen. Aus dem SNSB Naturkundemuseum Bamberg hat dieses Jahr ein besonders spektakuläres Fossil seinen Weg auf die Messe nach München gefunden: Am **Stand p38 in Halle B1** erwartet Sie das Original des Flugsauriers *Balaenognathus maeuseri* aus der fränkischen Fossilfundstelle Wattendorf.

Während der späten Jura-Zeit, vor etwa 154 Millionen Jahren, lag der Meeresspiegel deutlich höher als heute. Es war tropisch warm, Mitteleuropa war größtenteils von einem flachen Schelfmeer bedeckt, aus dem einige Inseln herausragten. Wattendorf lag in der Nähe einer dieser Inseln, allerdings unter Wasser und etwa 1500 km weiter südlich als heute. An den Stränden und im seichten Wasser lebte eine Vielzahl von Lebewesen. Einige Gruppen, wie Muscheln, Seeigel oder Fische existieren bis heute. Andere, wie zum Beispiel der Flugsaurier *Balaenognathus maeuseri*, sind lange ausgestorben, für uns ungewöhnlich und besonders relevant zur Rekonstruktion und zum Verständnis jurassischer Ökosysteme.

Seit 2004 gräbt das Team des Naturkundemuseums Bamberg in der nahegelegenen oberjurassischen Fossilfundstelle Wattendorf, immer auf der Suche nach Fossilien als Zeugen dieser Zeit. Der im Jahr 2011 entdeckte Flugsaurier unterscheidet sich deutlich von früheren Funden: Seine langen Kiefer sind mit über 480 kleinen, hakenförmigen Zähnen besetzt und sehen aus wie Kämme. Der Kiefer ist nach oben gebogen wie bei einem Säbelschnäbler. Offenbar hat sich das

Tier anders ernährt als andere Flugsaurier: Vor 154 Millionen Jahren watete es durch die flache tropische Lagun Landschaft der heutigen Frankenalb, saugte winzige Garnelen und Krebse ein und filterte diese dann mit seinen Zähnen heraus. Das Reptil benutzte seinen Schnabel vermutlich, um damit Wasser zu trichtern und dann durch seine Zähne wieder herauszupressen, ähnlich wie heutige Flamingos oder Bartenwale.

Deshalb erhielt das Saurierskelett in der wissenschaftlichen Beschreibung den Gattungsnamen *Balaenognathus* „Walkiefer“. Seinen Artnamen *maeuseri* trägt der Flugsaurier zu Ehren des im August 2021 verstorbenen ehemaligen Museumsleiters des Naturkundemuseums Bamberg, Dr. Matthias Mäuser.

Am Stand p38 in Halle B1 haben Besucherinnen und Besucher der Munich Show 2026 die Möglichkeit, dieses einzigartige Fossil im Original aus der Nähe zu betrachten und die aktuelle Forschung der Staatlichen Naturwissenschaftlichen Sammlungen Bayerns kennenzulernen. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler zeigen, wie ihnen moderne bildgebende Methoden und Techniken helfen, das vergangene sowie das heutige Leben auf der Erde besser zu verstehen.

Kommen Sie vorbei und lernen Sie uns und unsere Sammlungen kennen – wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Das Altmühltal

Auf der Spur des Urvogels Archaeopteryx

Auf der Munich Show 2026 präsentiert das Bayerische Landesamt für Umwelt (LfU) gemeinsam mit der Georegion Naturpark Altmühltal eine Neuheit: die Geotouristische Karte Altmühltal. Sie lädt dazu ein, eine der faszinierendsten Georegionen Deutschlands neu zu entdecken – von spektakulären Felslandschaften und weltberühmten Fossilien bis hin zu bedeutenden Rohstoffvorkommen.

Das Altmühltal vereint auf engem Raum Millionen Jahre Erdgeschichte. Markante Kalkfelsen, historische Steinbrüche, außergewöhnliche Fossilien und wertvolle Rohstoffe erzählen die Geschichte eines tropischen Jurameeres. Die neue Geotouristische Karte macht diese Zusammenhänge erstmals übersichtlich erlebbar und führt Besucher zu den bedeutendsten Geo-Highlights des Altmühltals.

Passend zum Thema präsentiert das LfU eine Ausstellung mit Exponaten aus seiner eigenen Sammlung und Leihgaben anderer Institutionen. Ein Schwerpunkt liegt auf den weltweit berühmten Fossilien aus den Solnhofener Plattenkalken. Neben außergewöhnlich gut erhaltenen Originalfossilien ist auch eine Replik des legendären „Urvogels“ Archaeopteryx zu sehen – der wichtigsten Übergangsform zwischen Dinosaurier und modernem Vogel. Außerdem wird der kleine Raubdinosaurier Compsognathus als Replik gezeigt.

Auch die Rohstoffe des Altmühltals stehen im Mittelpunkt. Der international ausgezeichnete Solnhofener Plattenkalk und der Juramarmor, die 2025 als Heritage Stones von weltweiter Bedeutung anerkannt wurden, dokumentieren den geologischen Reichtum der Region. Ergänzt wird die Präsentation durch weitere charakteristische Gesteine und Rohstoffe.

Eine großformatige Darstellung der neuen Geotouristischen Karte und Filmaufnahmen auf einer LED-Wand nehmen die Besucher mit auf eine Reise durch eine Landschaft, in der Geologie, Natur und Geschichte einzigartig miteinander verbunden sind. Ob Fossilfundstellen, Felsformationen, historische Steinbrüche, Burgen, Schlösser, Museen oder geologische Besonderheiten – die Karte eröffnet neue Perspektiven auf eine der spannendsten Regionen Bayerns.



Das Eichstätt Exemplar des Archäopteryx. (Fotos: LfU)

Besuchen Sie das Bayerische Landesamt für Umwelt im Eingang West und erleben Sie die Premiere der neuen Geotouristischen Karte Altmühltal sowie außergewöhnliche Fossilien und geologische Highlights aus einer der bedeutendsten Geo-Landschaften Europas.

Ein Tiroler Bachbett schreibt Meteoritengeschichte

Beim diesjährigen Meteoriten-Expertentreff auf der Munich Show steht ein Fund im Mittelpunkt, der in der Meteoritenszene seit einigen Jahren Fragen aufwirft: Der erste Eisenmeteorit Österreichs!

Seit vielen Jahren ist der Meteoriten-Expertentreff eine feste Institution auf der Munich Show. Unter der Leitung von Dieter Heinlein, Meteoritenexperte beim Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR), und seiner Frau Gabi erwartet die Besucher ein lebendiger Mix aus aktuellen Neuigkeiten und echter Gesprächsatmosphäre. Das diesjährige Highlight ist ein Eisenmeteoritenfund und seine faszinierende Geschichte.

Ein glänzender Brocken im Gebirgsbach

Alles begann im Herbst 2020, als ein Wanderer aus Innsbruck in einem Bachbett nördlich von Zirl auf einen silbern glänzenden Metallbrocken stieß. Rund 3,82 Kilogramm wog das Fundstück. Seine Oberfläche zeigte ein charakteristisches Kristallmuster, das nur in Eisenmeteoriten vorkommt und durch den Abrieb im Gebirgsbach bereits mit bloßem Auge erkennbar war.

Ein Mineraloge der Universität Innsbruck bestätigte: Es handelt sich um einen Metallmeteoriten. Doch die Skepsis in der Sammlergemeinde war groß – das Fundstück aus Tirol ähnelte stark dem bekannten schwedischen Eisenmeteoriten Muonionalusta, der auf Mineralienmessen reichlich gehandelt wird. Ist der „Innsbrucker Bachbettfund“ am Ende nichts weiter als ein gekauftes Meteoritenexemplar aus Schweden?

Mit High-Tech dem Rätsel auf der Spur

Für die Antwort wurde modernste Wissenschaft eingesetzt. Analysen an der Universität Köln bestätigten zunächst, dass es sich um einen klassischen Nickel-Eisen-Meteorit handelt, in seiner Zusammensetzung verblüffend ähnlich zu Muonionalusta. Speziallabore in Wien und Canberra untersuchten dazu aber ergänzend radioaktive Spuren, die jeder Meteorit auf seiner Reise durch den Weltraum sammelt. Das Ergebnis ist eindeutig – diese Strahlungswerte liegen beim Tiroler Exemplar etwa tausendmal höher als bei Muonionalusta. Damit muss es sich um einen separaten Fall und einen eigenständigen Fund handeln!

Ein Eisenmeteorit aus Österreich – live auf der Munich Show

Der Meteoritenspezialist Karl Wimmer prüfte aufgrund der Ergebnisse nochmals persönlich die Fundgeschichte und koordinierte weitere Analysen. Wie in solchen Fällen üblich, wurde auch bereits ein Belegstück im Institut für Planetologie in Münster hinterlegt. Ein außergewöhnlicher Eisenmeteorit also, dessen Geschichte mit dem Fund noch lange nicht vorbei ist und der beim Meteoriten-Expertentreff auf der Munich Show im Original zu sehen ist!



Abbildungen: Dieter Heinlein (links) und Eva Fessler, Universität Innsbruck (rechts).



INTO THE BLUE

Art meets Evolution

Wenn Plastik aus Öl hergestellt wird und Öl seinen Ursprung in organischem Material aus längst vergangenen Erdzeitaltern hat: Wie viel „Dinosaurier“ steckt dann eigentlich in einem Plastiksaurier?

Mit **INTO THE BLUE** präsentiert der Mannheimer Künstler Hendrik Hackl auf der Munich Show 2026 eine raumfüllende Kunstinstallation, die Erdgeschichte, Gegenwart und die Folgen unseres Umgangs mit Kunststoff miteinander verbindet. Im Eingang West begegnen sich zwei scheinbar ungleiche „Schwimmer“: das fünf Meter lange Skelett eines Ichthyosauriers und ein 3,70 Meter großes menschliches Skelett. An feinen Metallfäden aufgehängt, schweben sie über einem 13 Meter langen Wasserbecken aufeinander zu.

Beide Skulpturen entstanden im 3D-Druckverfahren aus einem Filament, das zu 99,97 Prozent aus recyceltem PET hergestellt wurde. Damit schlägt

die Installation einen eindrucksvollen Bogen vom Plankton der Jurazeit über die Entstehung von Erdöl bis hin zu Plastik, Mikroplastik und dessen Auswirkungen auf unsere Umwelt. Das Meer wird dabei zum verbindenden Element: Einst war es Lebensraum des Ichthyosauriers und Ursprung allen Lebens – heute sammelt sich darin ein großer Teil des weltweiten Plastikmülls. INTO THE BLUE macht diesen Kreislauf sichtbar und stellt zugleich die Frage, welche Spuren der Mensch im Zeitalter des Anthropozäns hinterlässt.

DER KÜNSTLER

Hendrik Hackl, Jahrgang 1961, lebt und arbeitet als freischaffender Künstler in Mannheim. Seit 1989 beschäftigt er sich in Skulpturen und Installationen mit Fossilien, Meteoriten, Mineralien und Jahrmillionen Erdgeschichte. Seine Arbeiten wurden in Museen, Galerien und auf internationalen Ausstellungen gezeigt; mit der Munich Show ist er seit seiner ersten Ausstellung bei den Münchener Mineralientagen 1989 eng verbunden.

SCHWIMMEN IN BLAU

Mit **SCHWIMMEN IN BLAU** rückt der Mensch selbst in den Mittelpunkt. Ein 3,70 Meter langes menschliches Skelett schwebt in der dynamischen Pose eines kraulenden Schwimmers durch den Raum. Die Arbeit beschäftigt sich mit Mikro- und Nanoplastik und damit, dass Kunststoff längst nicht mehr nur in den Ozeanen zu finden ist, sondern auch über Wasser, Luft und Nahrung in unseren Alltag gelangt. Die Installation stellt deshalb bewusst unbequeme Fragen: Wie viel Mikroplastik nehmen wir auf? Welche Folgen hat es für unseren Körper? Aber auch: Welche Spuren hinterlassen wir selbst einmal in der Erdgeschichte?

DER GESCHLOSSENE KREIS

Der fünf Meter lange Ichthyosaurier „Fritz“ erzählt einen Kreislauf, der vor rund 150 Millionen Jahren beginnt. Aus organischem Material vergangener Meere entsteht über geologische Zeiträume Erdöl, daraus später Kunststoff – und aus recycelten PET-Flaschen schließlich wieder ein 3D gedrucktes Skelett eines Dinosauriers.

Nach seiner Premiere 2024 in Wien war „Fritz“ noch im selben Jahr erstmals auf der Munich Show zu sehen. Es folgten Präsentationen unter anderem im Museum Natur und Mensch in Freiburg und im Reiss-Engelhorn-Museum in Mannheim. 2025 wurde **DER GESCHLOSSENE KREIS** mit dem Umweltpreis der Stadt Mannheim ausgezeichnet.

Foto: Elles Magermans

Goldrausch live erleben

Die Machereys kommen zur Munich Show 2026

Deutschlands bekannteste Goldsucher bringen echte Nuggets, packende Geschichten und das Abenteuer-Feeling ihrer DMAX-Serie direkt nach München.

Wer die DMAX-Sendung „**Goldrausch: Macherey & Söhne**“ kennt, weiß: Andreas Macherey ist kein Mann, der lange stillsitzt. Ob in der Gluthitze des australischen Outbacks, im eisigen Yukon Kanadas oder mitten in Europa, die erfahrenen Goldsucher haben die Welt bereist, die Erde mit schwerem Gerät bearbeitet und Funde gemacht, die selbst hartgesottene Prospektoren staunen lassen. Nun kommen sie nach München und bringen das Abenteuer mit.

Zum ersten Mal auf der Munich Show

In diesem Jahr werden Andreas Macherey und seine Söhne Tobi und Benni erstmals auf der Munich Show vertreten sein! Für Fans der Serie und Sammler gleichermaßen dürfte Macherey & Söhne zu einem der Highlights der Messe werden. Denn sie bringen nicht nur ihre Geschichten mit, sondern haben auch echte Nuggets im Gepäck!

Abenteuer zum Anfassen

An ihrem Stand werden die Machereys aus erster Hand von ihren Expeditionen berichten: von den Herausforderungen im australischen Busch, wo Brände und Insektenplagen den Alltag bestimmen, von den endlosen Weiten des Yukons, wo ein 60 Millionen Jahre altes Goldfeld auf seine Entdecker wartet, und von den überraschend ergiebigen Goldvorkommen mitten in Europa. Gemeinsam mit seinen Söhnen hat Andreas in der ersten Staffel

seiner DMAX-Eigenproduktion bewiesen: Aufgeben gehört nicht zum Vokabular der Machereys. Wer schon immer wissen wollte, wie es sich anfühlt, einen faustgroßen Nugget in der Hand zu halten, oder wie man dem Boden sein Gold abtrotzt: Hier bekommt man die Antworten direkt vom Profi.



GOLDRAUSCH MACHEREY & SÖHNE



Art Corner

Als feste Institution auf der Munich Show darf man den Art Corner inzwischen bezeichnen. Mineralien, Edelsteine & Fossilien inspirieren viele Künstlerinnen und Künstler und wir freuen uns sehr, regelmäßig einige von ihnen mit ihren Werken in München präsentieren zu dürfen.

Im „Art Corner“ begegnen sich aufstrebende Talente und etablierte Künstler aus verschiedenen Disziplinen, die eines verbindet: ihre Leidenschaft für die Natur und deren beeindruckende schöpferische Kraft. Hier wird die faszinierende Welt der Mineralien und Fossilien auf ungewohnte und inspirierende Weise erlebbar – überraschend,

HALLE
B2

STAND
AC



Tetiana Samoilenko erschafft übergroße Abbilder von Edelsteinen und Diamanten in Öl. (Foto: Tetiana Samoilenko)

emotional und mit ganz neuen Blickwinkeln. Freuen Sie sich auf sechs internationale Künstlerinnen und Künstler auf der diesjährigen Munich Show:

- *Amina Bauer (DE), AC1*
- *Tatjana Folkova (RU), AC2*
- *Christopher Smith-Duke (UK), AC4*
- *Nika Sobolevskaia (IT), AC5*
- *Harald Wicht (DE), AC6*
- *Tetiana Samoilenko (PL), AC9*

Alpinbereich

Mit den Alpen liegt eine der spannendsten und ergiebigsten Regionen für die Mineraliensuche quasi direkt vor unserer Haustüre. Im Alpinbereich

der Munich Show präsentieren die "Strahler" aus Österreich, der Schweiz, Italien und Frankreich ihre Funde aus dem Sommer den Sammlern.



HALLE
B2

STAND
A01-A44

Amethyst, Bergkristall, Epidot, Gold, Schwefel, Smaragd und vieles mehr - die Mineralienvielfalt der Alpen ist nahezu einzigartig. Im Alpinbereich kommt zu den faszinierenden Stufen die Herzlichkeit und Geselligkeit mit der in den dortigen "Strahlerhocks" von den Funden und den waghalsigen, hochalpinen Touren berichtet wird.

Foto: Jonas Verstuyft, Unsplash

Schmuck selber machen: Tipps & Tricks vom Profi by Trendwerkk GmbH

Auch in diesem Jahr erwartet die Besucherinnen und Besucher auf der Munich Show wieder ein besonderes Highlight: In der Halle A2 präsentiert die Firma **Trendwerkk GmbH** erneut die Aktionsfläche „**Schmuck selber machen – Tipps und Tricks vom Profi**“.

Hier dreht sich alles um das Gestalten eines eigenen Schmuckstückes, ganz gleich, ob Sie bereits Erfahrung mitbringen oder zum ersten Mal selbst aktiv werden möchten. Ziel ist es, allen Interessierten das nötige Wissen zu vermitteln, um Schmuckstücke fachgerecht und mit Freude selber herzustellen.

Vor Ort erhalten die Besucherinnen und Besucher zahlreiche, praxisnahe Einblicke und viele hilfreiche Tipps: Wie fädelt und verschließt man Ketten richtig? Worauf sollte man bei der

Auswahl der Materialien achten? Was gibt es hier für Unterschiede und welche Techniken eignen sich besonders gut für die verschiedenen Arten von Schmuck?

Gebastelt werden kann vor Ort oder in Ruhe zu Hause. Fachkundige Mitarbeiter stehen für alle Fragen zur Verfügung und das notwendige Werkzeug liegt am Stand bereit. Zubehör wie Draht, Quetschkugeln, Verschlüsse oder die passende Zange können als Set auch erworben werden, um Daheim weiter kreativ zu sein.

Der eigenen Gestaltung sind auf der Munich Show kaum Grenzen gesetzt: Steine, Ketten und Anhänger können bei den vielen Ausstellern erworben und hier zum eigenen Schmuckstück kombiniert werden. Die passenden

Zwischenteile in Silber sind ebenfalls direkt am Stand erhältlich.

Lassen Sie sich inspirieren und nutzen Sie die Gelegenheit beispielsweise für Ihre ganz persönlichen Weihnachtsgeschenke!

HALLE
A2

STAND
131



Talente fördern. Perspektiven schaffen. Zukunft gestalten.

Die Gemworld Munich ist erneut eine zentrale Plattform zur Förderung des Nachwuchses in der Edelstein- und Schmuckbranche. Junge Talente können Einblicke in Handwerksberufe gewinnen, sich direkt mit Ausbildungsstätten, Fachleuten und Designern austauschen sowie bei Live-Vorführungen und kreativen Wettbewerben praktische Erfahrungen sammeln. Die Messe zeigt damit, dass sie nicht nur ein Branchentreffpunkt ist, sondern auch ein Sprungbrett für die nächste Generation kreativer Fachkräfte in der Schmuck- und Edelsteinwelt.

Nachwuchs-Schmuck- Wettbewerb "Young Designers Corner"

HALLE
A1 | STAND
YDC

Seit 2012 hat sich der Young Designers Corner als wichtiger Nachwuchs-

preis und Sprungbrett für eine internationale Karriere in der Schmuckbranche etabliert. In Halle A1 präsentieren die aus allen Einsendungen ausgewählten acht Finalisten der Jury und dem Publikum ihre Wettbewerbsobjekte. Verpassen Sie nicht einen Blick auf die Talente und Designs von morgen!

10 Jahre "European Open" der Schweizer Facettierer-Gilde

Die Facettierer-Gilde Schweiz lädt Facettierinnen und Facettierer aus aller Welt zu den European Open 2026 ein. Im Mittelpunkt steht der Themen-Stein Topas. Hobby- und Profischleifer können ihren selbst entworfenen und geschliffenen Stein einreichen und sich der Bewertung durch die Messebesucher stellen. Die Einsendung von Steinen ist bis 10. Oktober 2026 möglich. Alle Informationen zur Teilnahme unter www.facettieren.ch

HALLE
A1

STAND
341



Die Goldschmiedeschule mit Uhrmacherschule Pforzheim auf der Munich Show

Die Goldschmiedeschule mit Uhrmacherschule Pforzheim ist ein in langer Tradition gewachsenes Kompetenz-Zentrum der Schmuck- und Uhrenberufe, deren Wurzeln bis ins Jahr 1768 reichen und die damit zu den ältesten Berufsschulen der Welt zählt. Seit über 250 Jahren geht es in der Goldschmiedeschule darum, junge Menschen zeitgemäß auszubilden und ihnen eine sichere berufliche Perspektive zu bieten.

Neben der klassischen Goldschmiedeausbildung finden sich in der Goldschmiedeschule auch Uhrmacher, Juwelenschnitzer, Graveure, Metallbildner, Galvanotechniker, Schmuckdesigner und Produktdesigner. Derzeit stehen den über 500 Auszubildenden 50 Lehrkräfte aus allen Fachbereichen der Theorie und Praxis zur Verfügung. Sowohl modern als auch traditionell ausgestattete Werkstätten bieten ein volles Spektrum alter und zeitgemäßer Techniken.

Einen Teil dieser Techniken möchten unsere Schüler am Stand der Goldschmiedeschule mit Uhrmacherschule auf der Munich Show präsentieren, darunter das Fassen von Edelsteinen mit Hilfe eines Mikroskops. Es werden verschiedene Fasstechniken, z.B. Verschnitt und Einreiben, gezeigt. Außerdem wird das Herstellen von Zahnrädern und das Setzen von Rubin- und Bronzelagern für diese Zahnräder gezeigt. Die klassische Oberflächenveredelung

Guillochieren kann von den Besuchern ausprobiert werden und unsere Produktdesigner zeigen, wie man dreidimensionale Skizzen erstellt bzw. 3D-Körper erzeugt.

Für die jungen Besucher bieten wir wieder Armbänder knoten aus Steinperlen an, wir zeigen die Kettenherstellung verschiedener Kettentypen sowohl handwerklich als auch mit einer Kettenmaschine.

Wir freuen uns auf Euren Besuch!



Die Berufsbildende Schule Idar-Oberstein - Harald Fissler-Schule auf der Munich Show

Die Berufsbildende Schule Idar-Oberstein - Harald-Fissler-Schule - präsentiert auf der Munich Show 2026 Arbeiten ihrer Auszubildenden, insbesondere aus den Bereichen Edelsteinschleifen und -gravieren. Live-Vorführungen geben Einblicke in die praxisorientierte Ausbildung im dualen System, die eng mit der regionalen Edelsteinindustrie verbunden ist. So werden handwerkliches Können und fundiertes Wissen rund um die Edelsteinbearbeitung vermittelt. Idar-Oberstein zählt zu den weltweit bedeutendsten Zentren der Edelsteinbearbeitung und des -handels.

HALLE

A1

STAND

445

HALLE

A1

STAND

344



Sammelleidenschaft hautnah erleben!

Ahlsen, Charlie | Deutschland | SV2
Opalisierte Fossilien & Boulder-Raritäten

Andree, Roland | Deutschland | SV8
Wolkenachate

Cravelli, Fortunato | Deutschland | SV23
Mineralien aus Kalabrien (Italien)

Cutillas, Sebastian | Deutschland | SV40
Flachschliff Bohnerzjaspis Auggen/Schliengen.
Neolitische Bohnerzjaspis Werkzeuge

Dietrichs, Joachim | Deutschland | SV12
Beziehungen zwischen Mineralienniederlagen und
internationalen Händlern im 19. Jahrhundert"

Fleißner, Kilian | Deutschland | SV42
Fossilienfundstelle Trimmelkam, versteinerte Farne

Günther, Klaus | Deutschland | SV16
Achate Australiens

Haimerl, Michael | Deutschland | SV38
Fossilien aus Niederbayern

Herbst, Christian | Deutschland | SV39
Fossile Fische aus dem Wiestal des Trias

Holzmann, Johann | Österreich | SV4
Laguna Achate aus Chihuahua, Mexiko

Hörth, Joachim | Deutschland | SV11
Mineralien der Grube Clara, Schwarzwald

Hummel, Helmut & Marianne | Deutschland | SV6
Unsere Lieblingsstücke von Wölsonndorf, Oberpfalz

Jacob, Thorsten | Deutschland | SV14
Thunderegg USA

John, Josephine | Deutschland | SV18
Rosa Quarze – Rosenquarz idiomorph

Klöck, Tobias | Deutschland | SV46
Fossilien aus dem Allgäu

Klosterhuber, Michael | Deutschland | SV21
Meine schönsten Ammoniten aus aller Welt

Krsul, Vit | Tschechische Republik | SV3
Moldavite

Kucharski, Jens | Deutschland | SV44
Cymaceras – Das „Wellenhorn“ aus Franken

Leptien, Günter | Deutschland | SV34
Bilder in Achaten

Lewark, Noah | Deutschland | SV27
Thumbnails: kleine Kristalle – große Wirkung

Lorenz, Joachim & Helga | Deutschland | SV15
Porphyre – grün und rot



Die Sammlervitrinen auf der Munich Show sind ein wahres Highlight für Mineralienfans und ein beliebter Treffpunkt. In den liebevoll gestalteten Vitrinen präsentieren Sammler jedes Jahr rund um ein selbstgewähltes Thema Schätze aus ihren Sammlungen und lassen das Publikum an der Leidenschaft und Begeisterung teilhaben.

Ein Highlight der Sammlervitrinen ist die Publikumswertung, bei der wieder die schönsten Vitrinen ausgezeichnet werden. Besucher haben die Möglichkeit, ihre Stimme vor Ort bis Samstagabend abzugeben und so die herausragendsten Präsentationen zu würdigen. **Die feierliche Preisverleihung findet am Sonntag, 25.10. um 11:00 Uhr im Forum in Halle A2 statt.**

Ludwig, Klaus | Deutschland | SV24
Mineralien aus Belgien

Maginot, Franz | Deutschland | SV41
Hölzer aus Chemnitz (Der versteinerte Wald)

Mariani, Luigi | Italien | SV32
Gemstones / soft gemstones / very special gem drawings

Mauksch, Tino | Deutschland | SV13
Achate aus Marokko-Kerrouchen

Napp, Wolfgang | Deutschland | SV19
Amethyst aus dem Steinbruch Juchem

Ovsianikova-Keymer, Ekaterina | Schweiz | SV31
Facettierte Steine aus dem Wettbewerb in Moskau

Pieters, Ed | Niederlande | SV10
Schwarzwald Achate

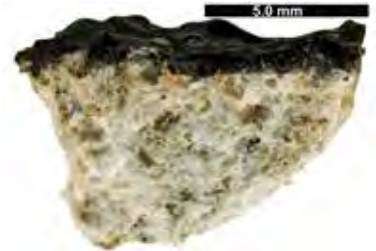
Reiter, Peter | Deutschland | SV43
Nautiliden / Aulacoceraten von Timor

Sachs, Dr. Oliver | Deutschland | SV17
Der Meteoritenfall von Koblenz am 08. März 2026

Seidel, Dominik | Deutschland | SV9
Mineralien rund um Kirchenlamitz im Fichtelgebirge

Der Meteoritenfall von Koblenz am 08. März 2026

Oliver Sachs präsentiert in seiner Sammlervitrine SV17 Fragmente des im Frühjahr spektakulär bei Koblenz gefallenen, jüngsten deutschen Meteoriten.



Shapira, Tomer (Young Mineral Collectors) | USA | SV35
New Frontier of Mineral Collectors

Smith, Loreen Sophia | Deutschland | SV33
Sammlung von Schleifstücken / Mineralien

Sun, Yi | Schweiz | SV26
Europäische Klassiker

Wagner, Maximilian | Deutschland | SV28
Tsumeb – Mikro und Makro Schätze

Weber, Walter A. | Deutschland | SV36
Mineralien aus dem hohen Norden

Weghorn, Paul & Antonie | Deutschland | SV7
Meine Granate

Weiß, Fabian | Deutschland | SV45
Ichthyosaurier-Funde aus Oberfranken

Wolfschmidt, Sandro | Deutschland | SV5
Die Welt der Sulfide

Zeisberg, Uli | Deutschland | SV30
Unsere Gemmologen-Ausbildung in Idar-Oberstein

Zenz, Johann | Österreich | SV25
„Von Theophrastos bis Goethe – Meilensteine der Achathistorie“

HALLE
B2
STAND
SV1-46

Prämierung
der schönsten
Sammlervitrinen

So. 25.10.

**11:00 UHR, im Forum
in Halle A2.540.**

ALPINE SAMMLERVITRINEN

Bulla, Andreas | Deutschland | SV20

Hochqualitative Mineralien alpin & weltweit

Herbert, Laura | Deutschland | SV1

Alpine Mineralien

Kammerlander, Thomas | Österreich | SV22

Mineralien aus Österreich und der Schweiz

Roessler, Fabian | Deutschland | SV37

Mineralien und Fossilien aus der
Karwendel-Region



Das Forumsprogramm 2026

Sammeln braucht Wissen!

Getreu dem Motto „Sammeln braucht Wissen“ werden Austausch und Weitergabe von Fachwissen auf der Munich Show seit jeher groß geschrieben. Freuen Sie sich darum auch dieses Jahr wieder auf spannende Vorträge und Präsentationen von renommierten Referenten. Neben Hintergrundinformationen rund um die Sonderschauthemen werden auch aktuelle Branchenentwicklungen diskutiert. Für Brancheninsider wie auch interessierte Laien ist der Vortragsbereich in Halle A2 eine perfekte Gelegenheit, sich aus erster Hand über die Welt der Mineralien, Fossilien, Edelsteine und Münzen zu informieren.

22.10.

DONNERSTAG

- 10:00 **Interview mit der neu gekürten Deutschen Edelsteinkönigin**
- 11:00 **Die Geotouristische Karte Altmühltal: Auf den Spuren des Archäopteryx“**
Dr. Georg Loth
Geologischer Dienst, Bayerisches Landesamt für Umwelt
- 14:00 **Mit detektivischem Spürsinn vom Zufallsfund zum offiziell anerkannten Meteoriten**
Dieter Heinlein
Meteoritenexperte des Deutschen Zentrums für Luft und Raumfahrt (DLR)
- 15:30 **From Nature to Precious Metal: A New Chapter in Jewellery - Electroforming as Transformation**
Olga Vondráková
Jewellery artist, researcher, and educator
- 16:00 **Preisverleihung Nachwuchs-Schmuckwettbewerb „Young Designers Corner“**
- 16:30 **Influencer der Steinheilkunde I.: Wer prägte das öffentliche Image? Plinius und Galen vs die griechischen Esoteriker**
Walter von Holst
Steinkreis Stuttgart, Buchautor, Mitbegründer und Ehrenmitglied Steinheilkunde e.V.

PREISVERLEIHUNGEN IM FORUM:

Verpassen Sie nicht die feierlichen Auszeichnungen der Wettbewerbe:

Nachwuchs-Schmuck-Wettbewerb „Young Designers Corner“

Do., 22.10., 16:00 Uhr

Prämierung der schönsten Sammlervitrine 2026

So., 25.10., 11:00 Uhr

Preisverleihung des Facettierwettbewerbs „European Open 2026“

So., 25.10., 14:30 Uhr

23.10.

FREITAG

- 10:00 **Interview mit der neu gekürten Deutschen Edelsteinkönigin**
- 11:00 **Die Geotouristische Karte Altmühltal: Auf den Spuren des Archäopteryx“**
Dr. Georg Loth
Geologischer Dienst, Bayerisches Landesamt für Umwelt
- 14:00 **Mit detektivischem Spürsinn vom Zufallsfund zum offiziell anerkannten Meteoriten**
Dieter Heinlein
Meteoritenexperte des Deutschen Zentrums für Luft und Raumfahrt (DLR)
- 14:30 **RayCarve: The World's first software for fantasy cut diagrams**
Tobias Wüthrich
President of Facettierer Gilde Schweiz
- 15:00 **Der Mineraloge Julius Albin Weisbach - zum 125. Todestag**
Dipl.-Min. Andreas Massanek
Geschäftsführer der Geowissenschaftlichen Sammlungen, Kustos der Mineralogischen Sammlungen und terra mineralia
- 15:30 **Münzen im Schmuckfachhandel - ein frequenz- und margenstarkes Zusatzsortiment**
Dr. Ursula Kampman
Numismatikerin, Historikerin & Herausgeberin MünzenWoche
- 16:00 **From Nature to Precious Metal: A New Chapter in Jewellery - Electroforming as Transformation**
Olga Vondráková
Jewellery artist, researcher, and educator
- 16:30 **„Almus Tribunatus? Die Münzen des ungewöhnlichen Volkstribuns Cola di Rienzo (*1354) und ihre Quellen“**
Sascha Winkler
Historiker & Numismatiker, Rhenumis Münzen Auktionshaus
- 17:00 **Influencer der Steinheilkunde II.: Wer deutete die Heilsteine? Von Hildegard von Bingen zu Michael Gienger**
Walter von Holst
Steinkreis Stuttgart, Buchautor, Mitbegründer und Ehrenmitglied Steinheilkunde e.V.



Sein Leibarzt versuchte König Ludwig II. zu retten

Der Sammler und König Ludwig II.-Experte Sepp Schleicher berichtet über bislang unbekannte Tagebucheinträge des königlichen Leibarztes, die ein neues Licht auf den Tod König Ludwig II. werfen.

Sa., 24. Oktober, 14:30 Uhr

Die Münzen des ungewöhnlichen Volkstribuns Cola di Rienzo (*1354)

Wenn antike Münzen Geschichte lebendig werden lassen: Sascha Winkler beleuchtet in seinem Vortrag die heute noch erhaltenen Billonmünzen des römischen Volkstribuns und was sie uns erzählen.

Fr., 23. Oktober, 16:30 Uhr



Das aktuelle
Forumsprogramm
finden Sie auch auf
unserer Website:



24.10.

SAMSTAG

- 10:00 **Interview mit der neu gekürten Deutschen Edelsteinkönigin**
- 11:00 **Die Geotouristische Karte Altmühltal: Auf den Spuren des Archäopteryx"**
Dr. Roland Eichhorn
Leiter des Geologischen Dienstes, Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
- 11:30 **Fragen über Fragen zu einem Stein - Fund des ersten österreichischen Eisenmeteoriten bei Zirl**
Dr. Karl Wimmer
Physiker, Hobbyastronom und Meteoritensammler
- 12:30 **Die Deutsche Edelsteinstrasse unterwegs mit der Edelsteinkönigin - Highlights der Region rund um Idar-Oberstein**
Bettina Reiter
2. Vorsitzende des Fördervereins Deutsche Edelsteinstrasse e.V.
- 13:30 **Der Mineraloge Julius Albin Weisbach - zum 125. Todestag**
Dipl.-Min. Andreas Massanek
Geschäftsführer der Geowissenschaftlichen Sammlungen, Kustos der Mineralogischen Sammlungen und terra mineralia
- 14:00 **König Ludwig II. - Ein Leben zwischen Preziosen und Fotografie**
Dr. Bernhard Graf
Kurator, Kunsthistoriker, Filmemacher & Autor
- 14:30 **Sein Leibarzt versuchte König Ludwig II. zu retten**
Sepp Schleicher
Sammler und König Ludwig II.-Experte
- 15:00 **Edelsteine neu erleben - emotionale Geschichten aus Kunst, Kultur und Weltgeschichte**
Annegret Moser
freie Schmuckredakteurin
- 15:30 **Münzsammeln für Einsteiger**
Dr. Ursula Kampman
Numismatikerin, Historikerin & Herausgeberin MünzenWoche
- 16:00 **From Nature to Precious Metal: A New Chapter in Jewellery - Electroforming as Transformation**
Olga Vondráková
Jewellery artist, researcher, and educator
- 16:30 **Influencer der Steinheilkunde I.: Wer prägte das öffentliche Image? Plinius und Galen vs die griechischen Esoteriker**
Walter von Holst
Steinkreis Stuttgart, Buchautor, Mitbegründer und Ehrenmitglied Steinheilkunde e.V.

25.10.

SONNTAG

- 10:00 **Interview mit der neu gekürten Deutschen Edelsteinkönigin**
- 10:30 **Die Geotouristische Karte Altmühltal: Auf den Spuren des Archäopteryx"**
Dr. Roland Eichhorn
Leiter des Geologischen Dienstes, Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
- 11:00 **Prämierung der schönsten Sammlervitrine 2026**
- 11:30 **Fragen über Fragen zu einem Stein - Fund des ersten österreichischen Eisenmeteoriten bei Zirl**
Dr. Karl Wimmer
Physiker, Hobbyastronom und Meteoritensammler
- 12:00 **RayCarve: The Worlds first software for fantasy cut diagrams**
Tobias Wüthrich
President of Facettierer Gilde Schweiz
- 12:30 **Zwei Nachlässe eröffnen neue Perspektiven auf König Ludwig II.**
Sepp Schleicher
Sammler und König Ludwig II.-Experte
- 13:30 **Der Mineraloge Julius Albin Weisbach - zum 125. Todestag**
Dipl.-Min. Andreas Massanek
Geschäftsführer der Geowissenschaftlichen Sammlungen, Kustos der Mineralogischen Sammlungen und terra mineralia
- 14:00 **König Ludwig II. - Ein Leben zwischen Preziosen und Fotografie**
Dr. Bernhard Graf
Kurator, Kunsthistoriker, Filmemacher & Autor
- 14:30 **Preisverleihung des Facettierwettbewerbs "European Open 2026"**
- 15:00 **Edelsteine neu erleben - emotionale Geschichten aus Kunst, Kultur und Weltgeschichte**
Annegret Moser
freie Schmuckredakteurin
- 15:30 **„Almus Tribunatus? Die Münzen des ungewöhnlichen Volkstribuns Cola di Rienzo (*1354) und ihre Quellen"**
Sascha Winkler
Historiker & Numismatiker, Rhenumis Münzen Auktionshaus
- 16:00 **Influencer der Steinheilkunde II.: Wer deutete die Heilsteine? Von Hildegard von Bingen zu Michael Gienger**
Walter von Holst
Steinkreis Stuttgart, Buchautor, Mitbegründer und Ehrenmitglied Steinheilkunde e.V.

Fachkompetenz für Ihren vertrauensvollen Messebesuch!

Mit einem Themenspektrum, das sich von Mineralien und Fossilien über Edelsteine und Schmuck bis hin zu Münzen und Medaillen spannt, ist die Munich Show nicht nur sehr vielfältig, sondern deckt mit über 1.200 Ausstellern auch innerhalb des Sortiments eine große Bandbreite ab.

AUSWAHL BRAUCHT ORIENTIERUNG: IHRE ANSPRECHPARTNER AUF DER MESSE

Zahlreiche Verbände, Vereine und Institutionen stehen den Besuchern mit ihrer Kompetenz und als unabhängige Anlaufpunkte auf der Messe zur Verfügung. Sie unterstützen interessierte Besucherinnen und Besucher dabei, sich über Themenbereiche näher zu informieren, können Kontakte in die Branche schaffen und konkrete Auskünfte zu erworbenen oder mitgebrachten Objekten geben. Nutzen Sie diese Gelegenheit auf der Munich Show!

IMMER AUF DER SICHEREN SEITE MIT DEN BESTIMMUNGSSERVICES

Egal ob Mineralien, Fossilien, Edelsteine, Schmuck oder Münzen, für alle Sortimente stehen Ihnen auf der Munich Show Experten zur Verfügung, die Ihre Schätze gerne prüfen und ggf. auch einen indikativen Wert angeben. Für detaillierte wissenschaftliche Analysen fehlt auf der Messe meistens die Zeit, aber dank technischer Hilfsmittel an einigen Ständen erhalten Sie an folgenden Stellen bereits eine sehr zuverlässige Aussage zu Ihrem Objekt vor Ort.

Mineralien- & Fossilienbestimmung

B2.328 Chiemgauer Mineralien- & Fossilienfreunde
B2.327 VFVG e.V.

Edelsteinbestimmung

EW.001 EPI - Institut für Edelsteinprüfung
EW.003 DDI - Stiftung Deutsches Diamant Institut
EW.005 Dt. Gemmologische Gesellschaft e.V.

Schmuckbestimmung & -ankauf

A1.110a Julian Schmitz-Avila

Münzbestimmung

A1.357 BNG - Bayerische Numismatische Gesellschaft e.V.
(nur am Samstag & Sonntag)

Unser TIPP:

Einige der im Numismatikbereich vertretenen Auktionshäuser bieten auf der Munich Show auch explizit einen **Ankaufservice**. Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre **gesammelten oder geerbten Pretiosen** von den renommiertesten Namen der Branche **begutachten** und sich ein **seriöses Ankaufsangebot** geben zu lassen!



Der Responsible Jewellery Council auf der Gemworld

Der Responsible Jewellery Council (RJC) ist die weltweit führende Organisation für verantwortungsvolle Geschäftspraktiken in der Schmuck- und Edelsteinbranche. Gemeinsam mit seinen Mitgliedern setzt er sich für verantwortungsvolle Lieferketten, ethisches Handeln, Menschenrechte und mehr Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette ein. Sein Ziel ist es, Vertrauen und positive Veränderungen in der Branche zu fördern.

Bereits seit 2024 ist der RJC mit einem eigenen Stand auf der Munich Show und Gemworld Munich vertreten. Ob Sie mehr über Standards und Mitgliedschaften erfahren möchten, Fragen zu verantwortungsvollen Lieferketten haben oder sich über aktuelle Initiativen informieren möchten, das Team des RJC freut sich auf Ihren Besuch am Stand im **Eingang West**.



VERBÄNDE & VEREINE

Bundesverband Schmuck, Uhren, Silberwaren und verwandte Industrien e.V.	EW.004
Bundesverband der Edelstein- und Diamantindustrie e.V. Diamant- und Edelsteinbörse Idar-Oberstein e.V.	EW.004a
BVJ - Bundesverband der Juweliere, Schmuck- und Uhrenfachgeschäfte e.V.	EW.004b
EdelSteinLand - Tourist-Information EdelSteinLand	EW.002
Chiemgauer Mineralien- und Fossilienfreunde e.V.	B2.328
Münchener Mineralienfreunde e.V.	B2.431
Rauriser Stoasucher	B2.A42
VFMG e.V.	B2.327
Responsible Jewellery Council	EW.013

An den Informationsständen der Branchenverbände und Vereine erhalten Sie Auskunft zu aktuellen Themen, Mitgliedschaften und auch allgemeinen Fragen rund um Mineralien, Fossilien und Edelsteine. Insbesondere die Mineralienvereine sind wichtige Botschafter und unterstützen beim Einstieg in die Welt des Mineraliensammelns.

MUSEEN & INSTITUTIONEN

Freunde der Bayerischen Staatssammlung für Paläontologie und Geologie München e. V.	B3.115
LfU - Bayerisches Landesamt für Umwelt	EW.009
SNSB Staatliche Naturwissenschaftliche Sammlungen Bayerns	B1.p38
Mineralienmuseum Teis	B2.A44
Saurier Museum Aathal AG	B3.211
Freunde der Mineralogischen Staatssammlung München	B1.564
Terra Mineralia	B1.566
TU Freiberg	B1.568
Urzeitmuseum Peter C. Kapustin	B1.777
Welt der Kristalle Museums & Shop	B1.112
Allgäuer Steinerlebnisswelt	B2.217
Urweltsteinbruch Holzmaden	B3.210

Viele wichtige internationale Branchenverlage sind auf der Munich Show – Mineralientage München mit einem eigenen Stand vertreten. Hier können Sie aktuelle Publikationen erwerben, ältere Ausgaben nachkaufen und auch bekannte Autoren treffen.

FACHPRESSE

Mineralogical Almanac	B1.543
Lapis Weise Verlag GmbH	B1.441
Mineralica	B1.d10
The Mineralogical Record	B1.646
„Rivista Mineralogica Italiana“ Gruppo Mineralogico Lombardo	B1.547
Insight Luxury	EO.09
AMI Associazione Micromineralica Italiana	B1.545

Wissenschaftliche Dokumentation und Begeisterung für die Schätze unserer Erde. Das ist die Aufgabe der vielen Museen, die mit aufwändigen Präsentationen an ihren Ständen Einblicke in ihre jeweiligen Fachgebiete geben. Nutzen Sie die Gelegenheit, an einem Tag gleich mehrere Museen aus der Region kennenzulernen!



MUNICH SHOW FÜR FAMILIEN, KINDER & SCHULEN

Entdecken. Staunen. Die Welt neu sehen. Auf der Munich Show können Kinder echte Schätze entdecken und bei vielen Mitmachaktionen selber aktiv werden. Hier wird Naturgeschichte zum Erlebnis.

i

Unser Tipp:
Mit dem **Familienticket**
auf die Munich Show!

2 Erwachsene und bis zu 3 eigene Kinder profitieren am **Wochenende für nur 48 € pro Tag** von unserem attraktiven Familienangebot. Die Tickets sind **ausschließlich an der Tageskasse erhältlich.**

Familienticket: 48 €*
Tageskarte: 20 €

Ermäßigte Tageskarte (Schüler bis 14 Jahre): 14 €*
Kinder bis 5 Jahre: frei*

*Diese Tickets sind grundsätzlich nur an der Tageskasse erhältlich!

Lehrer & Schüler aufgepasst!

Die Munich Show ist ein regelmäßiges Ausflugsziel für viele Schulklassen. Nutzen auch Sie die zahlreichen Mitmachaktionen, wissenschaftlich kuratierten Sonderschauen und Stände der naturhistorischen Museen für Ihren Unterricht! Ein Tag auf der Munich Show lässt sich in viele Unterrichtsthemen integrieren und macht dabei noch Spaß!

Für Schulklassen bieten wir vergünstigte Tickets an. Kontaktieren Sie uns hierzu bitte unter besucherservice@munichshow.com

Oder direkt
Bestellformular
herunterladen:



Hier
findest
du uns im
Kinderbereich

Die **Geo-Rallye** verbindet spielerisch die Welt der Mineralien, Fossilien, Meteorite und Edelsteine. Die **Fragebögen** gibt es am **Eingang West** oder in **Halle B3 (Stand 113)**, wo sie auch wieder abgegeben werden können. Unter allen korrekt ausgefüllten Bögen werden tolle Preise verlost, darunter ein großer Kristallstern, prähistorische Fossilien, und vieles mehr.

Hier findest du uns
im Eingang West:

HALLE
B3

STAND
113

HALLE
EW

STAND
040



1. Rätsel: Ludwig II. (S. 25)

Fehlersuchbild Neuschwanstein

Setze die Buchstaben an den
Beginn des Lösungswortes.



Finde die Fehler im unteren Bild!
Wie viele sind es?

7 Fehler (Fis)
9 Fehler (Zah)
12 Fehler (Num)

2. Rätsel:
Die Fossilienpionierin (S. 24)
Wer bin ich?

Die beiden Buchstaben auf die
Positionen 4 und 5 im Lösungswort.



- ☐ Mary Anning (is)
- ☐ Taylor Swift (le)
- ☐ Madonna (ch)

Ein Dino ist falsch dargestellt.
In welcher Zeile und Spalte
findest du ihn?

Zeile/Spalte AB (sel)
Zeile/Spalte DE (tik)
Zeile/Spalte GC (ung)

MUNICH SHOW Rätselspaß!

4 Rätsel. 1 Lösungswort.
Knacke es und gewinne
Tickets!

3. Rätsel: SNSB (S. 26–27)

Balaenognathus maeuseri

Die beiden Buchstaben auf die
Positionen 6 und 7 im Lösungswort.

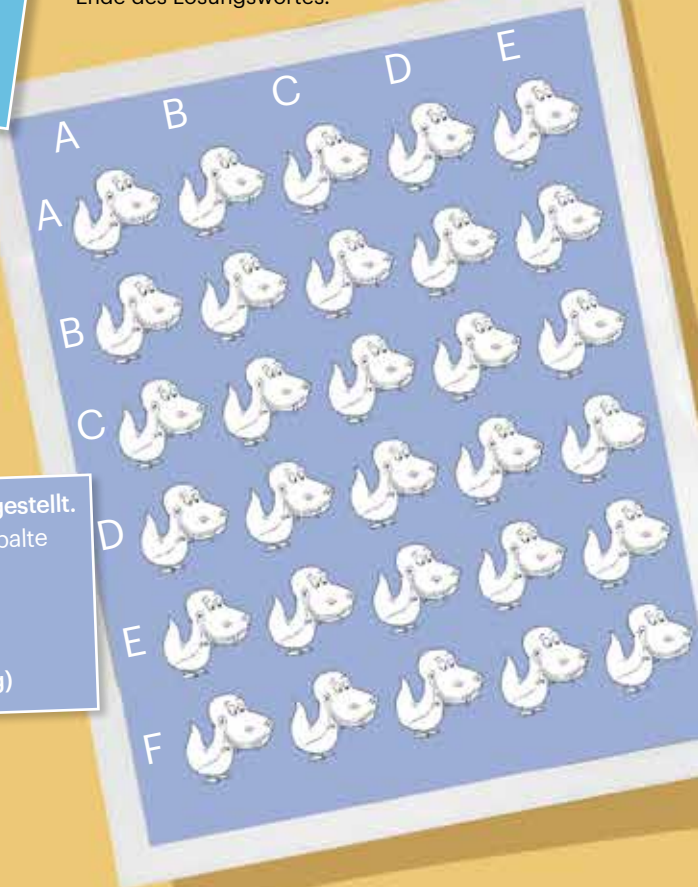


Wann lebte dieser bayerische
Flugsaurier?

Vor 50 Millionen Jahren (va)
Vor 500 Millionen Jahren (om)
Vor 154 Millionen Jahren (ma)

4. Rätsel:
DAS GROSSE RÄTSEL!
Finde den falschen Dino

Setze die Buchstaben ans
Ende des Lösungswortes.



Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Finde alle Lösungen und öffne den Schatz der Geo-Rallye!

Habt ihr das Rätsel gelöst? Wenn ja, dann schickt Euer Lösungswort bis zum 18. Oktober 2026 per E-Mail an besucherservice@munichshow.com.
Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir drei Familientickets mit freiem Eintritt zur Munich Show 2026 für Dich, Deine Eltern und Geschwister.
Einsendeschluss ist der 18.10.2026, 23:59 Uhr. Es können nur Einsendungen mit vollständiger Angabe von Namen und E-Mail-Adresse teilnehmen.
Die Gewinner werden per E-Mail benachrichtigt, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

ERLEBNISWELT FÜR KINDER & JUGENDLICHE

Erlebt unsere spannenden Mitmachaktionen und entdeckt einzigartige Schätze unseres Planeten!



Edelsteine schleifen

Wie wird aus einem Stein ein Schmuckstück? Hier schleift ihr euren eigenen Stein unter Anleitung und dürft ihn mit nach Hause nehmen.

Kosten: ca. 3 Euro pro Stein,
Dauer: ca. 10 Minuten,
Halle B3, Stand 328



Meteoriten-Parkour

Werdet Himmelsforscher und findet im Sand versteckte Splitter eines Meteoriten, der vor über 4.000 Jahren auf die Erde fiel. Eure Fundstücke dürft ihr mit nach Hause nehmen.

Kostenlos, Dauer: ca. 15 Min.
Halle B3, Stand 321

Geo-Rallye

Entdeckt die Messe mit Fragen und gewinnt Preise! Fragebögen gibt es am Eingang West. Antworten findet ihr an den Ständen. Alle richtigen Antworten nehmen an der Verlosung teil.

Kostenlos, Dauer ca. 45 Min.,
Gruppengröße unbegrenzt,
Abholung Fragebögen:
Eingangshalle West,
Stand EW.040 (Fanshop)
Abgabe Fragebögen:
Halle B3, Stand 113



Goldwaschen

Geht mit erfahrenen Goldsuchern auf die Suche nach Gold. Lernt die Technik des Goldwaschens und findet mit etwas Glück ein echtes Goldnugget.

Kostenlos, Dauer: ca. 15 Min.
Halle B3, Stand 200



Dinos malen

Malt euren eigenen Dino oder ein anderes Urzeittier für die Munich Show. Vorlagen helfen euch dabei und vermitteln spielerisch Wissen über die Giganten der Urzeit.

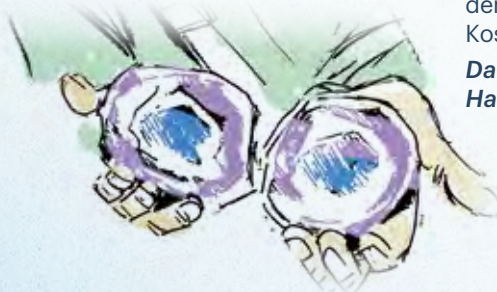
Kostenlos, Dauer: 10-20 Min.
Halle B3, Stand 212

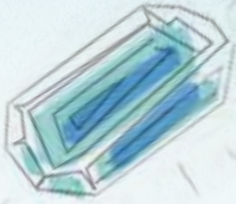


Geoden knacken

Ein steinernes „Überraschungs-Ei“ wartet hier auf Euch. Seid gespannt, welche farbenprächtigen Kristalle beim Öffnen der Geode zum Vorschein kommen!

Kosten: je nach Größe und Gewicht.
Dauer: ca. 5 Min.
Halle B3, Stand 214





DAMIT ALLE MITMACHEN KÖNNEN

Zur Koordination eines reibungslosen Ablaufs bei unseren Mitmachaktionen bitten wir Gruppen und Schulklassen um eine rechtzeitige Anmeldung unter **+49 (0)89 6134711** oder **besucherservice@munichshow.com**



Haifischzähne sieben, Edelsteine sieben &

Sucht im Sand nach fossilen Haifischzähnen oder Edelsteinen. Mit Schaufel und Sieb könnt ihr euer Glück versuchen und spannende Funde machen.

*Kostenlos, Dauer: bis die anderen Kinder auch mal drankommen möchten.
Halle B3, Stand 311*

NEU

Münzen sieben!

Finde echte Münzen und erfahre am Stand der BNG (A1.357) alles über Deinen Schatz!



Basteln an der Edelsteinbar

Wählt Steine in vielen Farben und Formen und gestaltet eigene Ketten oder kleine Schmuckstücke.

*Kosten: ca. 5 €, Dauer: ca. 15–30 Min.
Halle B3, Stand 320*

Fossilien spalten

Entdeckt echte Fossilien in Kalkplatten – mit etwas Glück findet ihr kleine Fische oder Krebse. Eure Funde dürft ihr behalten.

*Preis pro Kilo, Dauer: ca. 30 Min.
Halle B3, Stand 225*



Specksteinschnitzen

Gestaltet euer eigenes Kunstwerk aus weichem Speckstein – leicht zu bearbeiten und ideal als kleines Mitbringsel.

*Kosten: ca. 5 €, Dauer: ca. 30 Min.
Halle B3, Stand 100*



Pyrit-Suche

Sucht funkelnde Kristalle im grauen Gestein aus Navajún (Spanien). Die goldenen Pyritwürfel, die ihr herausklopft, dürft ihr mit nach Hause nehmen.

*Kosten: ca. 5 €, Dauer: 10-20 Min.
Halle B3, Stand 215*



5

METEORITEN-EXPERTENTREFF

Der erste österreichische Eisenmeteorit

B2.441



6

SAMMLERVITRINEN

Treffpunkt und Highlight für Privatsammler

B2.SV1-46



7

VORTRAGSFORUM

Wo Leidenschaft & Fachwissen sich treffen

A2.540



4

ART CORNER

Mineralienkunst - eine Frage der Perspektive

B2.AC7



3

SONDERSCHAU DES SNSB

Einziger Flugsaurier aus den bayerischen Tropen

B1.p38



2

FOSSILIEN-SONDERSCHAU

Fossilien-Sonderschau: Mary Anning

B3.111



1

MINERALIEN-SONDERSCHAU

Pioneers & Legends

B1.450



HALLE B3



HALLE B2



HALLE B1



HALLE C1

16

PICK N'DRIVE-SERVICE

Einkäufe in Halle C1 abgeben und nach dem Besuch über Tor 21 abholen.
Zwischen Halle B1 und C1

11

15

EINGANG

8 YOUNG DESIGNERS CORNER AWARD

Die Finalisten des internationalen Wettbewerbs

A1.YDC



9 MINERALIEN-, MÜNZ- & SCHMUCKBESTIMMUNG

Auf Nummer sicher gehen und die Experten fragen

B2.328



10 KINDER-MITMACHAKTIONEN

Goldwaschen, Fossilien spalten und vieles mehr

Halle B3



11 GEO-RALLYE

Knifflige Fragen und tolle Preise für kleine Besucher

B3.113



12 SCHMUCK SELBER MACHEN

Tipps & Tricks vom Profi

A2.131



13 EUROPEAN OPEN FACETTIER-WETTBEWERB

Staunen und für den eigenen Favoriten stimmen

A1.341



14 BERUFSFACHSCHULEN FÜR SCHMUCK & DESIGN

Aus- und Weiterbildung in der Schmuckbranche

A1.344 & 445



15 DAS ALTMÜHLTAL - EINE NEUE KARTE DES LFU

Die geotouristische Karte Naturpark Altmühltal

EW.009

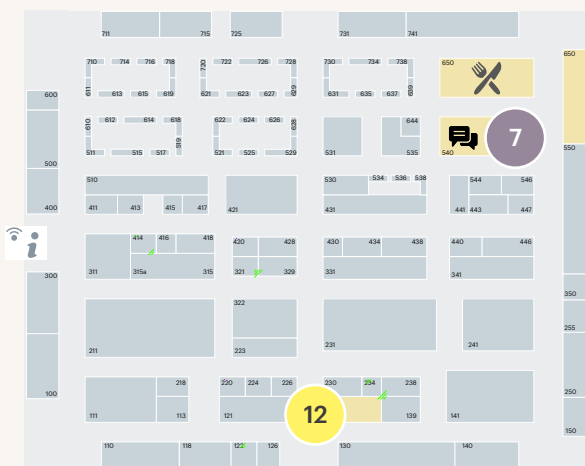


Die Highlights der Munich Show 2026 auf einen Blick

Highlights

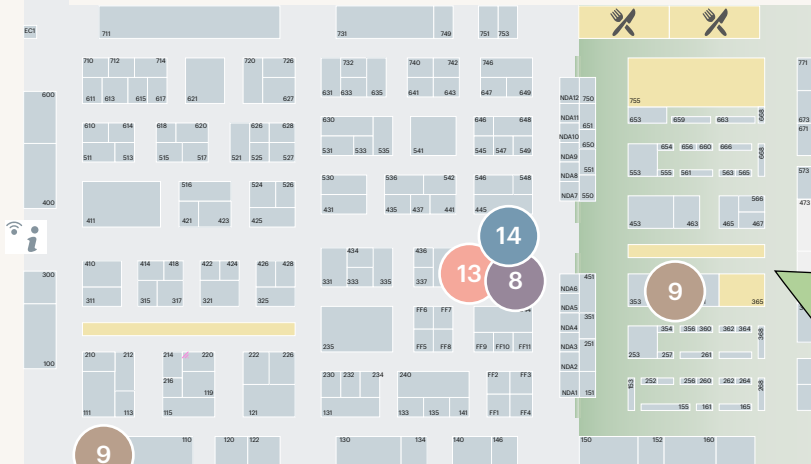
HALLE A2

ATRIUM



HALLE A1

ATRIUM



9

MESSEBÜRO



WEST

NEU

NUMISMATIK
@ MUNICH SHOW



22. – 25. OKTOBER 2026

MESSE MÜNCHEN | EINGANG WEST

Eintritt

Samstag 24.10. & Sonntag 25.10.2026

Tageskarte: EUR 20.-

Tageskarte Kind: EUR 14.-

(Kinder bis unter 6 Jahre frei)

Halbtageskarte ab 14 Uhr: EUR 15.-

(Donnerstag 22.10. und Freitag 23.10.2026

nur für registrierte Fachbesucher und Schulklassen)

Ihr Kontakt bei Fragen zu Ihrem Besuch

Email-Support:

besucherservice@munichshow.com

Besucher-Hotline:

089/613 4711

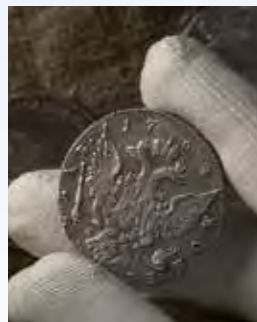
Online-FAQ's:



Öffnungszeiten

Donnerstag 22.10. bis Sonntag 25.10.2026

jeweils 9:00 – 18:00 Uhr



MUNICH SHOW

MINERALIENTAGE
MÜNCHEN

GEM WORLD

MUNICH

FOLGEN SIE UNS AUF

FACEBOOK UND INSTAGRAM

facebook.com/munichshow

instagram.com/the_munich_show



www.munichshow.com